

CW-K85

Bedienungsanleitung

- Wir empfehlen Ihnen eine Disc* zu bedrucken, bevor Sie etwas darauf aufnehmen. Falls Sie eine Disc bedrucken, auf der bereits Daten aufgezeichnet sind, können die Daten korumpiert werden.
- Die CASIO COMPUTER CO., LTD. ist nicht haftbar für Verluste oder Korumpierung von Daten auf Discs, die auf die Verwendung dieses Druckers zurückzuführen sind.

* CD-R, CR-RW, DVD-R usw.

Lesen Sie unbedingt die in dieser Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise durch, bevor Sie die erstmalige Verwendung des Druckers versuchen, und bewahren Sie diese Anleitung griffbereit für spätere Nachschlagzwecke auf.

RCA502992-001V01

CASIO®

Bitte zuerst lesen!

- CASIO COMPUTER CO., LTD. haftet für keinerlei Verluste oder Forderungen, die Ihnen als Benutzer oder Dritten aus der Verwendung dieses Druckers erwachsen.
- Die Vervielfältigung dieser Anleitung entweder ganz oder teilweise ist nur mit der ausdrücklichen Genehmigung von CASIO COMPUTER CO., LTD. erlaubt.
- Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorhergehende Ankündigung geändert werden.

© Copyright 2006 CASIO COMPUTER CO., LTD. Alle Rechte vorbehalten.

- Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen.

Sicherheitshinweise

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses hochwertige Produkt von CASIO entschieden haben.

Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Geräts die nachstehenden Sicherheitshinweise gründlich durch. Bewahren Sie das Handbuch so auf, dass Sie es für eine spätere Bezugnahme jederzeit griffbereit haben.

Gefahr



Dieses Symbol bezeichnet Informationen, welche zu Todes- oder ernsthafter Verletzungsgefahr führen können, wenn sie ignoriert oder falsch angewendet werden.

Warnung



Dieses Symbol bezeichnet Informationen, welche zur Möglichkeit von Todes- oder ernsthafter Verletzungsgefahr führen können, wenn sie ignoriert oder falsch angewendet werden.


Vorsicht




Dieses Symbol bezeichnet Informationen, welche zur Möglichkeit von Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr führen können, wenn sie ignoriert oder falsch angewendet werden.

Beispiele für Hinweise in Symbolform



 weist auf Dinge hin, die Sie zu unterlassen haben. Das hier abgebildete Symbol zeigt an, dass Sie das Gerät nicht zerlegen oder daran herumbasteln dürfen.



 fordert zu einer Handlung auf. Das abgebildete Symbol zeigt an, dass Sie den Stecker aus der Steckdose herausziehen sollen.

Gefahr

Alkalibatterien



Führen Sie unverzüglich die folgenden Schritte aus, wenn die aus den Alkalibatterien austretende Flüssigkeit jemals in Ihre Augen gelangen sollte.

1. Reiben Sie nicht an Ihren Augen! Spülen Sie Ihre Augen mit Frischwasser aus.
2. Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt.

Falls Sie die aus Alkalibatterien ausgetretene Flüssigkeit in Ihren Augen belassen, können Sie das Sehvermögen verlieren.

Warnung

Rauch, eigenartiger Geruch, Überhitzung und andere ungewöhnliche Erscheinungen



Die Weiterverwendung des Geräts trotz austretendem Rauch oder eigenartigem Geruch oder Überhitzung kann einen Brand verursachen oder zu elektrischen Schlägen führen.

Tritt eines der oben genannten Symptome auf, ergreifen Sie unverzüglich die folgenden Maßnahmen:

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
3. Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.

Netzkabel, Netzgerät, USB-Kabel



Die missbräuchliche Verwendung des Netzkabels, des Netzgerätes oder des USB-Kabels kann einen Brand verursachen oder zu elektrischen Schlägen führen. Befolgen Sie unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise.



- Verwenden Sie nur die Teile, die für das von Ihnen gekaufte Produkt vorgeschrieben sind.
- Sie dürfen das Gerät nur an eine Stromversorgung anschließen, deren Leistung mit den Angaben auf dem Leistungsschild auf der Rückseite Ihres Geräts übereinstimmt.
- Stecken Sie das Netzkabel niemals in eine Steckdose, an der weitere Geräte angeschlossen sind. Schließen Sie das Netzkabel niemals an ein Verlängerungskabel an, an das sonstige Geräte angeschlossen sind.

Warnung

Netzkabel, Netzgerät, USB-Kabel



Die missbräuchliche Verwendung des Netzkabels, des Netzgerätes oder des USB-Kabels kann Schäden verursachen und zu einem Brand oder zu elektrischen Schlägen führen. Befolgen Sie unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise.



- Legen oder stellen Sie keine schweren Gegenstände auf diese Teile, und setzen Sie sie nicht unmittelbarer Hitze aus.
- Sie dürfen diese Teile niemals modifizieren oder knicken.
- Achten Sie darauf, dass diese Teile nicht verdreht werden oder sich Knoten bilden.
- Sollte das Netzkabel, das Netzgerät oder das USB-Kabel beschädigt werden, setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.

Netzkabel, Netzgerät, USB-Kabel



- Berühren Sie niemals das Netzkabel, das Netzgerät oder das USB-Kabel bzw. deren Stecker mit nassen Händen. Anderenfalls besteht das Risiko von elektrischen Schlägen.
- Verwenden Sie das Netzkabel oder das Netzgerät niemals an Orten, an welchen dieses nass werden könnte. Wasser führt zu Feuer- und Stromschlaggefahr.
- Stellen Sie niemals eine Vase oder ein anderes mit Flüssigkeit gefülltes Gefäß auf dem Netzkabel, dem Netzgerät oder dem USB-Kabel ab. Wasser führt zu Feuer- und Stromschlaggefahr.

Batterien



Fehlerhafte Verwendung der Batterien kann zu deren Auslaufen oder Bersten führen, wodurch benachbarte Objekte beschädigt bzw. das Risiko von Feuer- und Verletzungsgefahr verursacht werden kann. Beachten Sie daher immer die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.



- Versuchen Sie niemals die Batterien zu zerlegen, und achten Sie darauf, dass die Batterien nicht kurzgeschlossen werden.
- Setzen Sie die Batterien niemals direkter Wärme aus, und versuchen Sie niemals eine Entsorgung der Batterien durch Verbrennen.
- Mischen Sie niemals alte und neue Batterien.
- Verwenden Sie niemals gleichzeitig Batterien unterschiedlichen Typs.
- Versuchen Sie niemals ein Aufladen der Batterien.
- Achten Sie auf richtige Ausrichtung der positiven (+) und negativen (-) Pole der Batterien.

Warnung

Fallenlassen und grobe Behandlung



Die fortgesetzte Verwendung dieses Produkts, nachdem es durch Fallenlassen oder andere grobe Behandlung beschädigt wurde, führt zu Feuer- und Stromschlaggefahr. Wird das Gerät beschädigt, ergreifen Sie sofort die folgenden Maßnahmen:

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
3. Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.

Sie dürfen das Produkt weder zerlegen noch modifizieren.



Versuchen Sie niemals, das Produkt auseinander zu nehmen oder zu modifizieren. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag, Brandverletzungen oder sonstigen Verletzungen von Personen kommen. Überlassen Sie die Inspektion, Wartung und Reparatur des Geräts Ihrem Händler.

Wasser und Fremdkörper



Wasser, Flüssigkeiten oder Fremdkörper (insbesondere Metallgegenstände), die in das Innere des Geräts gelangen, können zu einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen. Ergreifen Sie sofort die nachfolgenden Maßnahmen, wenn eine Flüssigkeit oder ein Fremdkörper in das Gerät gelangt ist:

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
3. Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.

Verbrennen Sie das Gerät nicht.



Entsorgen Sie das Gerät niemals durch Verbrennung. Das Gerät kann sonst explodieren und einen Brand oder Verletzungen von Personen verursachen.

Sicherheitshinweis zu den Plastiktüten



Ziehen Sie niemals eine der Plastiktüten, in denen das Gerät und die Teile verpackt sind, über den Kopf. Es kann sonst zu einer Erstickung kommen. Besondere Vorsichtsmaßnahmen müssen getroffen werden, wenn sich Kinder im Haushalt befinden.

Vorsicht

Netzkabel, Netzgerät, USB-Kabel



Die missbräuchliche Verwendung des Netzkabels, des Netzgerätes oder des USB-Kabels kann Schäden verursachen und zu einem Brand oder zu elektrischen Schlägen führen.

Befolgen Sie unbedingt die nachstehenden Sicherheitshinweise:

- Stellen oder legen Sie diese Teile niemals in die Nähe eines Ofens oder einer sonstigen Hitzequelle.
- Wenn Sie das Netzkabel oder das USB-Kabel entfernen möchten, achten Sie darauf, dass Sie das Kabel am Stecker herausziehen. Ziehen Sie niemals am Kabel.
- Stecken Sie den Netzstecker bis zum Anschlag in die Steckdose.
- Stecken Sie das USB-Kabel bis zum Anschlag in den Computer und den Drucker.
- Ziehen Sie stets den Netzstecker aus der Steckdose heraus, und entfernen Sie das USB-Kabel, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird (zum Beispiel während einer Urlaubsreise).
- Wenn der Drucker nicht benutzt wird, trennen Sie bitte das Netzgerät vom Netzgerät-Anschluss und das USB-Kabel vom USB-Port des Druckers ab.
- Entfernen Sie mindestens einmal im Jahr den Staub, der sich um die Anschlussstifte des Netzsteckers herum angesammelt hat.



Batterien



Fehlerhafte Verwendung der Batterien kann zu deren Auslaufen oder Bersten führen, wodurch benachbarte Objekte beschädigt bzw. das Risiko von Feuer- und Verletzungsgefahr verursacht werden kann. Beachten Sie daher immer die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Verwenden Sie nur die für dieses Produkt spezifizierten Batterien.
- Entfernen Sie die Batterien aus diesem Produkt, wenn Sie dieses für längere Zeit nicht verwenden werden.

Vorsicht

Sicherheitshinweis zu den Anschlüssen



Verbinden Sie ausschließlich die für dieses Gerät genannten Teile mit den Anschlüssen. Wenn Sie ein nicht genanntes Teil anschließen, kann dies zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen.

Fertigen Sie Kopien aller wichtigen Daten an



Fertigen Sie Kopien aller wichtigen Daten in einem Notizbuch oder an anderer Stelle an. Durch Fehlbetrieb des Produktes, durch Reparaturen und verbrauchte Batterien können die im Speicher abgelegten Daten verloren gehen.

Halten Sie schwere Gegenstände fern.



Stellen oder legen Sie niemals einen schweren Gegenstand auf das Gerät. Das Gerät kann sonst aus dem Gleichgewicht geraten und umstürzen und dadurch Personen verletzen.

Aufstellungsort



Stellen Sie das Gerät nicht an einem der unten genannten Orte auf. An diesen Aufstellungsorten besteht die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags.

- Orte mit hoher Feuchtigkeit und hohem Staubvolumen.
- Orte, an denen Essen zubereitet wird oder Öldampf entweicht.
- In der Nähe von Heizgeräten, auf Heizteppichen/-matten, in direktem Sonnenlicht, in einem in der Sonne geparkten und geschlossenen Fahrzeug sowie an sonstigen Orten, die starker Hitze einwirkung ausgesetzt sind.

Vermeiden Sie instabile Oberflächen.



Stellen Sie das Gerät niemals auf einen nicht stabilen Tisch, Schreibtisch o. Ä. Das Gerät kann sonst herunterfallen und Verletzungen von Personen verursachen.

Vorsicht

Einsetzen und Austauschen der Batterien



Die Federn im Batteriefach weisen scharfe Kanten auf. Berühren Sie daher nicht die Federn mit Ihren Fingern, wenn Sie die Batterien einsetzen oder austauschen. Anderenfalls besteht Verletzungsgefahr.

Displayanzeige



- Drücken Sie niemals gegen das LCD-Panel der Displayanzeige und setzen Sie dieses keinen starken Stößen aus. Anderenfalls kann das Glas des LCD-Panels splintern, wodurch es zu Verletzungen kommen kann.
- Sollte das LCD-Panel jemals splintern oder brechen, berühren Sie niemals die Flüssigkeit in dem LCD-Panel. Die Flüssigkeit des LCD-Panels kann zu Hautentzündungen führen.
- Sollte die aus dem LCD-Panel austretende Flüssigkeit jemals in Ihren Mund gelangen, spülen Sie unverzüglich Ihren Mund mit Frischwasser aus, und wenden Sie sich danach an einen Arzt.
- Sollte die aus dem LCD-Panel austretende Flüssigkeit jemals in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen, spülen Sie die betroffene Stelle für mindestens 15 Minuten mit Frischwasser, und wenden Sie sich danach an einen Arzt.



Vorsicht bei erhitzten Teilen



Fassen Sie den Druckkopf oder andere Metallgegenstände niemals am oberen Ende an. Diese Teile können sehr heiß werden, sodass eine Berührung zu Brandverletzungen führen kann.

Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um sicherzustellen, dass der Drucker jahrelangen und störungsfreien Betrieb bietet, für den er konstruiert wurde.

- Vermeiden Sie die Benutzung des Druckers an Orten, die direkter Sonneneinstrahlung, hoher Feuchtigkeit, elektrostatischer Aufladung, plötzlichen Temperaturschwankungen oder extremen Temperaturen ausgesetzt sind.
Zul. Betriebstemperatur: 10 °C bis 35 °C
- Setzen Sie den Drucker auf keinen Fall heftigen Stößen oder Erschütterungen aus.
- Achten Sie darauf, dass Papierklammern, Stifte oder ähnliche Gegenstände nicht in das Innere des Druckwerkes gelangen.
- Stellen Sie beim Ausdrucken den Drucker auf einer ebenen Fläche ab. Bei Schräglage ist ein normales Ausdrucken unter Umständen nicht möglich.
- Unklarer Druck kann auf einen verschmutzten Druckkopf hinweisen. Falls der Druck unklar wird, befolgen Sie die auf Seite 46 beschriebenen Vorgänge, um den Druckkopf zu reinigen.
- Bei Verwendung des Druckers an Orten, an denen dieser direkter Sonnenbestrahlung oder anderweitig starkem Licht ausgesetzt ist, kann die Funktion des Photosensors gestört sein. Verwenden Sie den Drucker nur an Orten, an denen er keinem starken Lichteinfall ausgesetzt ist.

Inhalt

Sicherheitshinweise	1
Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb	5
CW-K85 Druckermerkmale	7
Allgemeine Anleitung	8
Anforderungen an die Stromversorgung	9
Verwendung des Netzgerätes	9
Verwendung von Batterien	10
Initialisierung des Druckerspeichers	12
Initialisieren des Druckerspeichers	12
Datenfehler	12
Einschalten der Stromversorgung und Wahl eines Druckmodus	12
Ein- oder Ausschalten der Stromversorgung	12
Ausschaltautomatik	13
Grundlagen für die Moduswahl	14
Einsetzen und Entfernen der Farbbandkassette	15
Einsetzen der Farbbandkassette	15
Entfernen der Farbbandkassette	16
Verwendung der Tasten des Druckers	17
Displaysymbole und Indikatoren	18
Grundlagen für den Etikettendruck	19
Allgemeiner Vorgang für den Disc-Etikettendruck	19
DISC-Etiketten-Daten	25
Terminologie für den Disc-Druck	25
Erstellen der Disc-Etiketten-Daten	25
Erstellung eines neuen Etiketts	26
Einfügung eines Logos in ein Etikett	28
Vorprogrammierte Logos	28

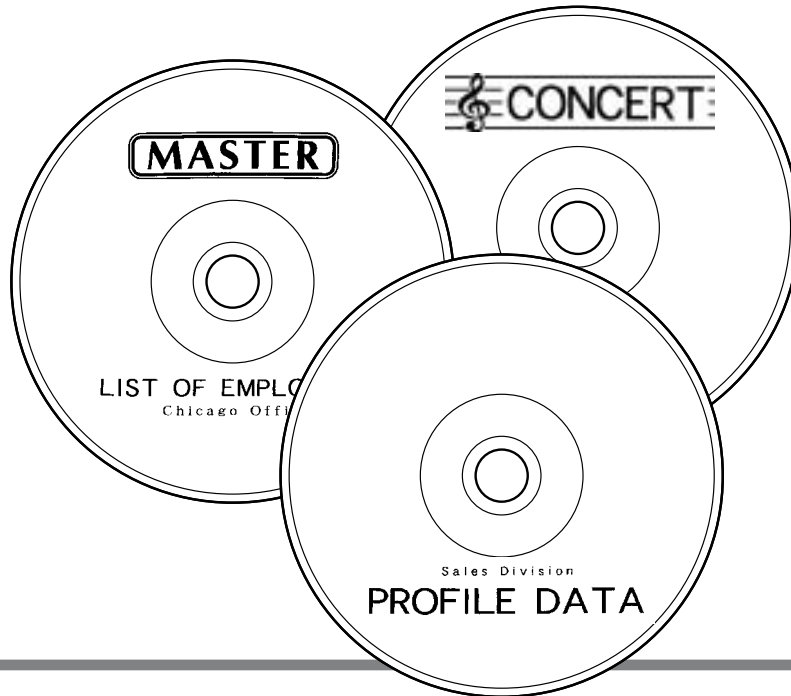
Ausgabebeispiele	29
Einfügen eines Logos in ein Etikett	29
Einfügung eines Rahmens in ein Etikett	30
Ausgabebeispiele	30
Einfügen eines Rahmens in ein Etikett	30
Eingabe von Text in ein AUTO-Format	31
Eingeben von Text in ein Etikett mit AUTO-Format	31
Spezifizierung der Zeichenteilung	31
Ein- oder Ausschalten der proportionalen Teilung	31
Spezifizierung der Textausrichtung	32
Spezifizieren der Textausrichtung	32
Eingabe und Bearbeitung eines Etikettentextes	33
Verschieben des Cursors	33
Grundlegende alphanumerische Eingabe	33
Eingeben alphanumerischer Zeichen	33
Über die CODE-Taste	34
Eingabe von Symbolen und Sonderzeichen	34
Verwenden des SYMBOL-Menüs	34
Eingabe von Illustrationen	35
Eingeben von Illustrationen	35
Löschung eines individuellen Zeichens	35
Löschen eines Zeichens unter Verwendung der BS-Taste	35
Löschen eines Zeichens unter Verwendung der DEL-Taste	35
Löschung des Eingabetexes	36
Löschen des gesamten Textes	36
Bearbeitung von Text	36
Umschalten zwischen der Überschrift und der Einfügung	36
Verwendung des Phrasenspeichers	37
Aufrufen einer Phrase	37
Erstellen eines neuen Phrasenspeichertextes	37

Speichern des Eingabetextes in dem Phrasenspeicher	37
Bearbeiten eines Phrasenspeicher-Datensatzes	38
Löschen eines Phrasenspeicher-Datensatzes	38
Verwendung von Kopieren und Einfügen	38
Anwenderzeichen	39
Aufrufen eines Anwenderzeichens	40
Löschen eines Anwenderzeichens	40
Kontrolle des Aussehens des Textes	41
Wahl einer Schriftart	41
Hinweise zur kleinen Schriftart (SMALL FONT)	41
Ändern der Vorgabe-Schriftarteneinstellung	42
Ändern der Schriftart des gerade eingegebenen Textes	42
Verwendung der STYLE-Menüattribute	42
Speicherung, Aufrufung und Löschung von Etiketten ...	44
Speichern eines Etiketts	44
Aufrufen eines Etiketts	44
Löschen eines Etiketts	44
Konfigurierung des Drucker-Setups	45
Demodruck	45
Referenz	46
Pflege des Druckers	46
Störungsbeseitigung	47
Fehlermeldungen	49
Illustrationen	52
Symbole, Dingbats und Sonderzeichen	52
Rahmen	53
Etikettformate	54
Technische Daten	56

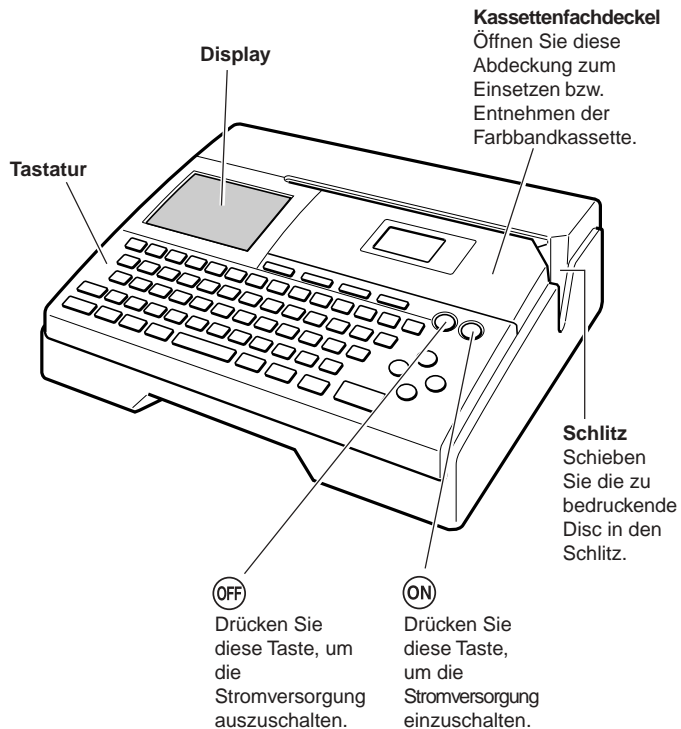
CW-K85 Druckermerkmale

Der CW-K85 ermöglicht das Drucken auf Discs, ohne dass Sie einen Computer anschließen oder eine spezielle Software installieren müssen.

Eine Auswahl von Illustrationen und Schriftbildern machen die Etiketten stilistisch und informativ.



Allgemeine Anleitung

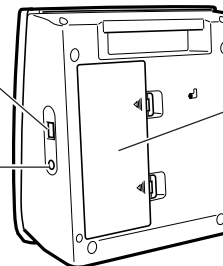


USB-Port

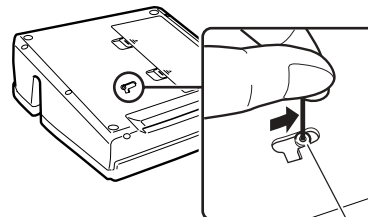
Für den Anschluss eines USB-Kabels, wenn Daten mit einem Computer ausgetauscht werden.

Anschluss für Netzgerät

Schließen Sie hier das Netzgerät an.



Batteriefachdeckel



Druckkopf-Freigabehebelloch

Falls sich die Disc wegen eines Druckerproblems nicht aus dem Drucker nehmen lässt, führen Sie bitte die folgenden Schritte aus.

① Drücken Sie **OFF**.

② Drücken Sie **ON** bei gedrückt gehaltenen Tasten **D** und **H**.

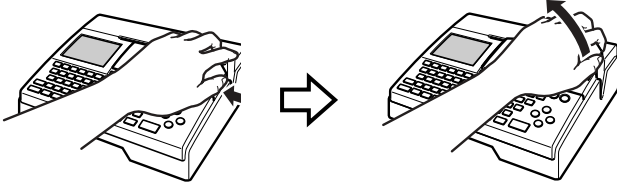
Falls die Disc auch nach der obigen Maßnahme nicht entnommen werden kann, gehen Sie bitte wie nachstehend beschrieben vor. Normalerweise sollten Sie den folgenden Vorgang für die Freigabe des Druckkopfes nicht verwenden. Verwenden Sie den folgenden Vorgang nur dann, wenn der Druckkopf aufgrund einer Funktionsstörung nicht auf normale Weise freigegeben werden kann.

1. Einen dünnen Gegenstand in das Loch einsetzen und in Pfeilrichtung schieben.
 - Der Druckkopf gibt dadurch die Disc frei, die nun aus dem Drucker herausgenommen werden kann.
2. Der Freigabehebel stellt sich selbsttätig in die Ausgangsposition zurück.

* Benutzen Sie einen Gegenstand, der mindestens 30 mm lang und nicht dicker als 1,5 mm ist. Verwenden Sie keinen Zahnstocher oder ein ähnliches Objekt, bei dem die Spitze abbrechen kann. Bei Nichtbeachtung kann eine Funktionsstörung des Druckers die Folge sein.

■ Öffnen und Schließen des Kassettenfachdeckels

Drücken Sie auf die Kante des Kassettenfachdeckels und öffnen Sie den Deckel.



Schließen des Kassettenfachdeckels

- Hängen Sie den Kassettenfachdeckel beim Schließen wie in der Illustration gezeigt in den Drucker ein und schließen Sie den Deckel dann.
- Drücken Sie den Kassettenfachdeckels nieder, bis Sie ein Einrastgeräusch vernehmen.



Wichtig!

- Öffnen und schließen Sie den Kassettenfachdeckels vorsichtig, und bewegen Sie diesen niemals unter Kraftanwendung über den normalen Bewegungsbereich hinaus. Übermäßige Kraftanwendung führt zu dem Risiko von Fehlbetrieb und Beschädigung des Druckers.

Anforderungen an die Stromversorgung

Abhängig vom Druckermodell werden entweder ein Netzgerät und Netzkabel oder 8 Alkalibatterien (Mignon) mitgeliefert.

- Bei mit Netzgerät gelieferten Modellen
Sie können den Drucker über das mitgelieferte Netzgerät betreiben, das an eine Netzsteckdose angeschlossen wird.
- Bei mit Batterien gelieferten Modellen
Legen Sie die acht mitgelieferten Batterien in den Drucker ein.

Verwendung des Netzgerätes

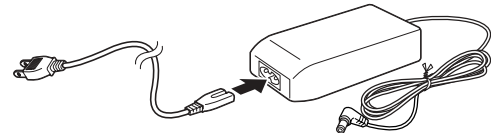
Verwenden Sie das Netzgerät (AD-A12280L), wenn Sie den Drucker an eine Netzdose anschließen möchten.

■ Anschließen des Netzgerätes

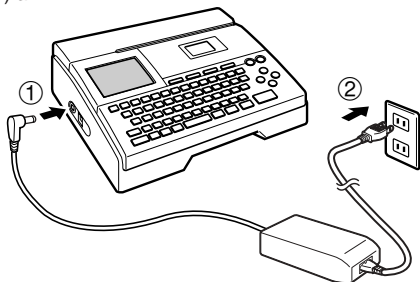
Wichtig!

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte spezielle Netzgerät (AD-A12280L).
- Vor dem Umstellen der Stromversorgung vom Netzgerät auf Batterie bzw. umgekehrt ist stets der Drucker auszuschalten. Erst danach das Netzgerät anschließen bzw. die Batterien einlegen. Wenn Sie bei eingeschaltetem Drucker das Netzgerät anschließen bzw. die Batterien einsetzen, schaltet sich die Stromversorgung eventuell automatisch ab, wodurch etwaige in Bearbeitung befindliche Textdaten gelöscht werden.

1. Schließen Sie das Netzkabel an das Netzgerät an.



2. Schließen Sie den Netzgerätestecker an die Netzgerätebuchse (①) des Druckers an, und stecken Sie danach den Netzkabelstecker an eine Netzdose (②) an.

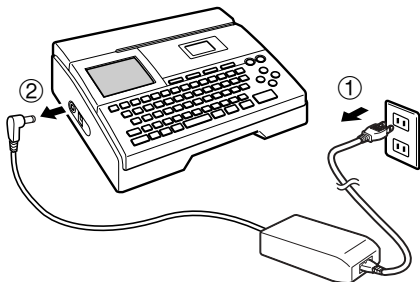


■ Abtrennen des Netzgerätes

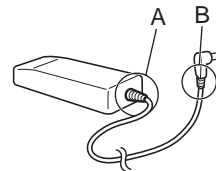
Wichtig!

- Trennen Sie niemals das Netzgerät während eines Druckvorganges ab. Anderenfalls besteht das Risiko von Fehlbetrieb des Druckers.
- Auf keinen Fall das Netzgerät abtrennen oder die Batterien entnehmen während der Drucker noch eingeschaltet ist. Vergewissern Sie sich nach dem Ausschalten auch, dass das Display vollständig leer ist, bevor Sie das Netzgerät abtrennen bzw. die Batterien entnehmen. Wenn Sie zum falschen Zeitpunkt das Netzgerät abtrennen bzw. die Batterien entnehmen, können der in Bearbeitung befindliche Text und etwaige im Druckerspeicher abgespeicherte Daten gelöscht werden.

1. Ziehen Sie den Netzkabelstecker von der Netzdose (①) ab, und trennen Sie danach das Netzgerät von dem Drucker (②) ab.



- Bitte achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht übermäßig gebogen oder verdreht wird und an den Kabelenden (in der Illustration mit A und B gekennzeichnete Bereiche) nicht gezogen wird. Achten Sie auch beim Lagern darauf, dass das Kabel in diesen Bereichen nicht übermäßig gebogen ist. Durch die obigen Zustände könnte die Verdrahtung im Kabel brechen.

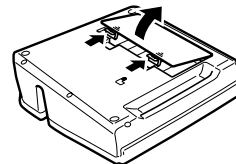


Verwendung von Batterien

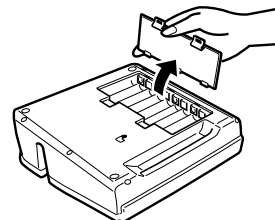
Zur Beachtung:

- Der Drucker kann mit acht Mignon-Alkalibatterien betrieben werden. Verwenden Sie unbedingt nur Alkalibatterien.

1. Drehen Sie den Drucker um, und nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

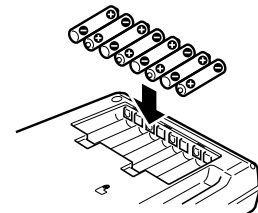


- Biegen und verdrehen Sie niemals den Batteriefachdeckel, und setzen Sie diesen niemals grober Behandlung aus. Anderenfalls besteht das Risiko von Fehlbetrieb des Druckers.

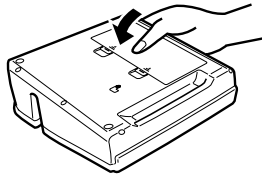


2. Setzen Sie einen Satz acht neuer Batterien ein.

- Achten Sie darauf, dass die positiven ⊕ und negativen ⊖ Pole der Batterien richtig ausgerichtet sind.



3. Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.



Wichtig!

- Bei stark entleerten Batterien kann es vorkommen, dass sich der Drucker während des Druckens plötzlich ausschaltet. Es wird daher empfohlen, zur Stromversorgung des Druckers das spezielle Netzgerät (AD-A12280L) zu verwenden.
- Aufgrund der Auswirkung von Kälte auf die Batterien, kann vielleicht die Warnung für niedrige Batteriespannung „LOW BATTERY!“ verfrüht erscheinen, wenn die Temperatur unter 10 °C absinkt. In diesem Fall bringen Sie den Drucker an einen Ort mit einer Temperatur innerhalb des Betriebstemperaturbereichs (10 °C bis 35 °C).
- Auf keinen Fall das Netzgerät abtrennen oder die Batterien entnehmen während der Drucker noch eingeschaltet ist. Vergewissern Sie sich nach dem Ausschalten auch, dass das Display vollständig leer ist, bevor Sie das Netzgerät abtrennen bzw. die Batterien entnehmen. Wenn Sie zur falschen Zeit das Netzgerät abtrennen bzw. die Batterien entnehmen, können der gerade in Bearbeitung befindliche Text gelöscht und Text und registrierte Phrasen, die Sie im Druckerspeicher gespeichert haben, verloren werden.
- Vor dem Umstellen der Stromversorgung zwischen Batterie und Netzgerät ist der Drucker unbedingt auszuschalten. Wenn Sie bei eingeschaltetem Drucker das Netzgerät anschließen bzw. die Batterien einsetzen, schaltet sich die Stromversorgung eventuell automatisch ab, wodurch etwaige in Bearbeitung befindliche Textdaten gelöscht werden.

Batterielebensdauer

- Drucken von etwa 150 Discs*
Normaltemperatur (20 °C), ein Druck pro Disc.
- * Falls Sie Text oder Grafiken ausdrucken, die große Bereiche von Schwarz enthalten, oder den Druckvorgang bei kalten Temperaturen ausführen, dann kann die Batterielebensdauer für den Disc-Etikettendruck verkürzt werden.
- Bitte ersetzen Sie wenigstens alle zwei Jahre die Batterien, auch wenn der Drucker während dieser Zeit nicht benutzt wurde.

Schutz der gespeicherten Daten

- Auf keinen Fall bei eingeschaltetem Drucker das Netzgerät abtrennen oder die Batterien entnehmen. Dadurch könnten der gerade in Bearbeitung befindliche Text gelöscht und Daten, die Sie im Druckerspeicher gespeichert haben, verloren werden.
- Fertigen Sie unbedingt getrennte Sicherungskopien aller wichtigen Daten an, die Sie im Druckerspeicher gespeichert haben.

Initialisierung des Druckerspeichers

Sie sollten den Speicher des Druckers initialisieren, bevor Sie diesen erstmalig verwenden, nachdem Sie den Drucker für längere Zeit nicht verwendet haben, oder wenn nach dem Einschalten der Stromversorgung kein normaler Betrieb möglich ist.

Wichtig!

Durch die Initialisierung des Druckerspeichers werden alle im Speicher abgelegten Daten gelöscht.

Initialisieren des Druckerspeichers

1. Achten Sie darauf, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
2. Während Sie die **PRINT**- und die **ESC**-Tasten gedrückt halten, betätigen Sie **ON**. Geben Sie **ON** zuerst frei, aber halten Sie **PRINT** und **ESC** weiterhin gedrückt, bis die Stromversorgung eingeschaltet wird und eine Bestätigungsmeldung auf dem Display erscheint.
3. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung drücken Sie die **SET**-Taste, um den Druckerspeicher zu initialisieren, bzw. die **ESC**-Taste, um den Vorgang abzubrechen.

Datenfehler

Wann immer Sie den Drucker einschalten, führt dieser eine interne Prüfung seines Speichers und seiner Funktionen aus. Falls er ein ernsthaftes Datenproblem feststellt, zeigt er die folgende Meldung an.

DATA ERROR! INITIALIZE THE PRINTER!

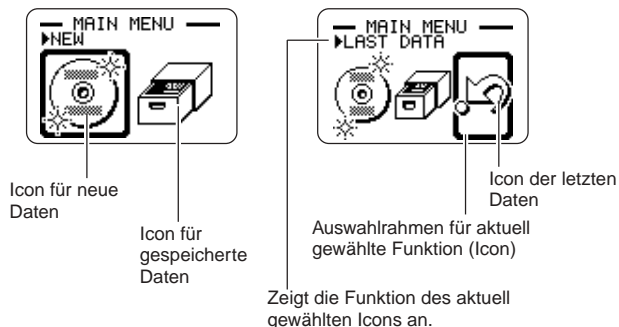
Falls diese Meldung erscheint, drücken Sie eine beliebige Taste. Danach drücken Sie als Antwort auf die erscheinende Meldung „**INITIALIZE? SET/ESC**“ die **SET**-Taste, um den Druckerspeicher zu initialisieren (wodurch alle im Speicher abgelegten Daten gelöscht werden), bzw. die **ESC**-Taste, um die Meldung zu löschen, ohne den Initialisierungsvorgang auszuführen.

Einschalten der Stromversorgung und Wahl eines Druckmodus

Das Ein- oder Einschalten des Druckers ist so einfach wie das Drücken einer Taste. Nachdem Sie die Stromversorgung des Druckers eingeschaltet haben, müssen Sie den Typ des Vorganges wählen, den Sie ausführen möchten.

Ein- oder Ausschalten der Stromversorgung

1. Drücken Sie **ON**, um den Drucker einzuschalten.
 - Dadurch wird die Stromversorgung eingeschaltet und die Hauptmenüanzeige angezeigt, wie sie nachfolgend dargestellt ist.
 - Der Auswahlrahmen zeigt das Icon an, das gegenwärtig auf dem Hauptmenü gewählt ist.



2. Was Sie nach dem Einschalten der Stromversorgung tun sollten, hängt von dem Typ des Druckvorganges ab, den Sie ausführen möchten.
 - Für weitere Informationen siehe den Abschnitt „Grundlagen für die Moduswahl“ auf Seite 14.
3. Um den Drucker auszuschalten, drücken Sie **OFF**.

Ausschaltautomatik

Der Drucker wird automatisch ausgeschaltet, wenn Sie für etwa sechs Minuten keine Tastenbetätigung ausführen. Um die Stromversorgung wieder einzuschalten, drücken Sie **ON**.

Zur Beachtung:

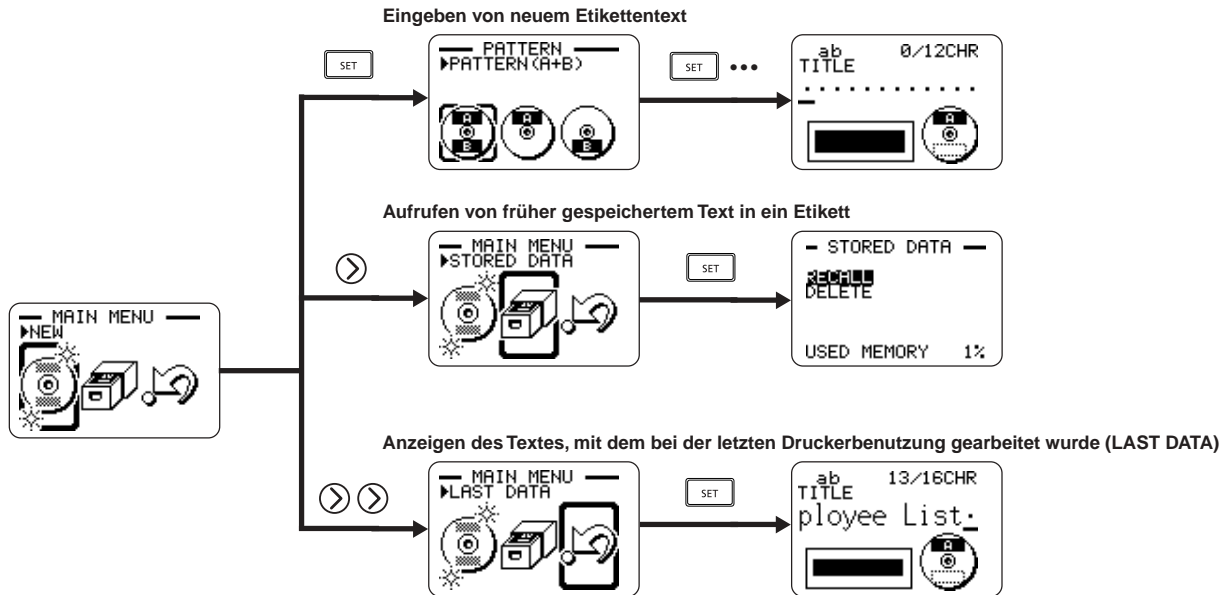
Die Ausschaltautomatik ist deaktiviert, wenn der Drucker über das Netzgerät mit Strom versorgt wird und an einen Computer angeschlossen ist.

Wichtig

- Für weitere Informationen zum Konfigurieren von Kontrast, Druckdichte und Spracheinstellung (Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch) beziehen Sie sich auf Seite 45.
- In allen Display-Illustrationen dieser Anleitung ist Englisch als Anzeigesprache verwendet.

Grundlagen für die Moduswahl

Die nachfolgende Abbildung zeigt das grundlegende Ablaufschema für die Moduswahl nach dem Einschalten des Druckers.



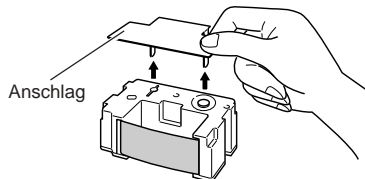
- Durch die Anfertigung eines Demodrucks (Seite 45) werden alle Daten gelöscht, an welchen Sie gearbeitet haben.

Einsetzen und Entfernen der Farbbandkassette

Eine Farbbandkassette ist erforderlich, wenn Sie Disc-Etiketten ausdrucken möchten. Sie sollten nur die speziellen Farbbandkassetten verwenden, die für diesen Drucker spezifiziert sind.

Einsetzen der Farbbandkassette

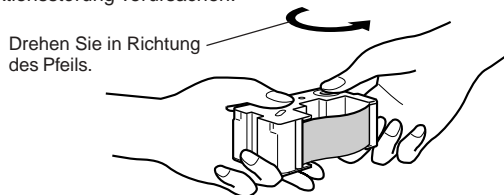
1. Öffnen Sie den Kassettenfachdeckel.
2. Entfernen Sie den Anschlag von der Farbbandkassette.



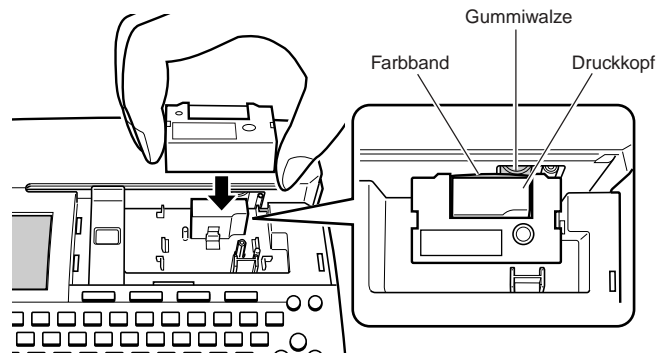
3. Falls das Farbband eine Schlaufe aufweist, verwenden Sie Ihren Finger gemäß Abbildung, um die Spindel der Kassette zu drehen und die Bandschleife zu beheben.
 - Sie müssen vielleicht die Spindel mehrmals drehen, wenn eine große Bandschleife vorliegt.

Wichtig!

- Ziehen Sie niemals mit übermäßiger Kraft an dem Farbband, und versuchen Sie nicht, das Farbband in die Kassette zu drücken.
- Das Einlegen einer Farbbandkassette mit losem Band kann eine Funktionsstörung verursachen.



4. Setzen Sie die Farbbandkassette in den Drucker ein.
 - Achten Sie darauf, dass das Farbband zwischen dem Druckkopf und der Gummivalze angeordnet ist, wie es in der nachfolgenden Abbildung dargestellt ist. Achten Sie darauf, dass das Farbband nicht an dem Überstand in der Nähe des Druckkopfes hängen bleibt. Drücken Sie die Farbbandkassette nieder, bis Sie ein Einrastgeräusch vernehmen können.



Wichtig!

- Fehlerhaftes Einsetzen der Farbbandkassette oder fehlerhafte Sicherung dieser Teile kann zu einem Reißen des Farbbandes führen.

5. Schließen Sie den Kassettenfachdeckel.
 - Drücken Sie den Kassettenfachdeckel nieder, bis Sie ein Einrastgeräusch vernehmen.

Entfernen der Farbbandkassette

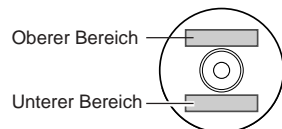
1. Öffnen Sie den Kassettenfachdeckel.
2. Erfassen Sie beide Seiten der Farbbandkassette, und ziehen Sie sie gerade nach oben.

Lagerung einer teilweise verwendeten Farbbandkassette

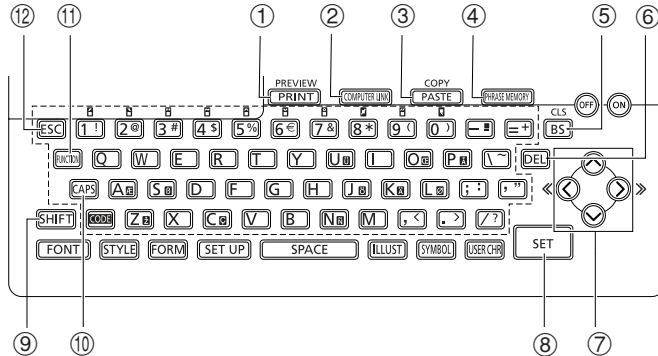
Bringen Sie an der teilweise verwendeten Farbbandkassette den Anschlag an und legen Sie die Kassette wieder in ihre Plastikhülle und dann in die Schachtel zurück. Bewahren Sie die Kassette an einem Ort auf, an dem sie keinem Staub und Schmutz ausgesetzt ist.
















Anzahl der Drucke pro Farbbandkassette

- Nur oberer oder unterer Bereich: Ca. 40 Ausdrücke
- Oberer und unterer Bereich: Ca. 20 Ausdrücke



Verwendung der Tasten des Druckers

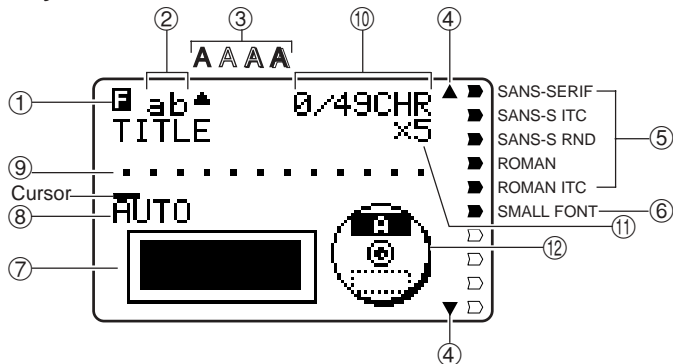


①		<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie diese Taste für das Drucken. • Drücken Sie  und dann diese Taste, um den ganzen gerade eingegebenen Text zu löschen.
②		Drücken Sie diese Taste, um auf dem Computer erstellten Daten auszudrucken.
③		<ul style="list-style-type: none"> • Zum Einfügen von vorher kopiertem Text. • Zum Kopieren den zu kopierenden Text eingeben. Als Nächstes  und dann diese Taste drücken. Für Einzelheiten siehe Seite 38.
④		Drücken Sie diese Taste, um häufig verwendete Wörter und Phrasen zu speichern oder aufzurufen.
⑤		<p>Drücken Sie diese Taste, um das links vom Cursor befindliche Zeichen zu löschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie  und danach diese Taste, um den gesamten von Ihnen eingegebenen Text zu löschen.
⑥		Drücken Sie diese Taste, um das Zeichen an der aktuellen Cursorposition zu löschen.
⑦		Verwenden Sie diese Tasten, um den Cursor auf dem Display zu verschieben.
⑧		Drücken Sie diese Taste, um einen Befehl oder einen Bedienungsvorgang auszuführen.
⑨		Drücken Sie diese Taste, um die Tastatur vorübergehend zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten, wenn Sie nur ein Zeichen eingeben möchten. Für Einzelheiten siehe Seite 53.
⑩		Drücken Sie diese Taste, um die Tastatur zwischen den Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten. Für Einzelheiten siehe Seite 53.
⑪		Diese Taste drücken, um die Funktionen zu aktivieren, die sich über oder neben Tasten befinden, welche die gleiche Farbe wie „FUNCTION“ aufweisen.
⑫		Drücken Sie diese Taste, um den aktuellen Vorgang abzubrechen und an den vorhergehenden Vorgang zurückzukehren.

Displaysymbole und Indikatoren

Bevor Sie den Drucker tatsächlich verwenden, sollten Sie sich einige Zeit nehmen, um sich mit den auf dem Display des Etikettendruckers verwendeten Symbolen und Indikatoren vertraut zu machen.

■ Symbole und Indikatoren



① Funktion/Umschalt/Code-Indikator

F erscheint, wenn Sie die **FUNCTION**-Taste drücken. Falls Sie eine Taste drücken, während dieser Indikator auf dem Display angezeigt wird, dann wird die über oder neben der auszuführenden Taste markierte Funktion ausgeführt.

S erscheint, wenn Sie die **SHIFT**-Taste drücken. Während dieser Indikator auf dem Display angezeigt wird, ist die Tastatur umgeschaltet, sodass die Buchstabentasten die den Einstellungen gegensätzlichen Großbuchstaben/Kleinbuchstaben eingeben. Die Zifferntasten geben die in den oberen rechten Ecken der Tasten markierten Interpunktionssymbole ein. Die Tastatur verlässt automatisch den umgeschalteten Status (und der Umschaltindikator verschwindet), sobald Sie ein Zeichen eingegeben haben.

C erscheint, wenn Sie die **CODE**-Taste drücken. Während dieser Indikator auf dem Display angezeigt wird, geben die Zifferntasten die über den Zifferntasten markierten Akzente und die Tasten **U**, **O**, **P**, **A**, **S**, **J**, **K**, **L**, **Z**, **C**, und **N** die in ihren unteren rechten Ecken markierten Sonderzeichen ein. Die Tastatur kehrt automatisch auf den normalen Status (und der Codeindikator verschwindet) zurück, sobald Sie einen Akzent eingegeben haben.

SC erscheint, wenn Sie sowohl die **SHIFT**- als auch die **CODE**-Taste drücken.

② CAPS-Ein/Aus-Indikator/Einfüge/Überschreibindikator

„AB“ oder „ab“ zeigt die Großbuchstaben- bzw. Kleinbuchstaben-Einfügefunktion an. „AB“ oder „ab“ zeigt die Großbuchstaben- bzw. Kleinbuchstaben-Überschreibefunktion an.

③ Zeichenstilindikatoren

Ein Zeiger erscheint unter dem aktuell gewählten Zeichenstil. Sie können zwischen Normal (kein Indikator wird angezeigt), Fettschrift (**A**), Umriss (**A**), Schatten (**A**) und Erhaben (**A**) wählen.

④ Indikatoren für das Blättern

Diese Indikatoren erscheinen, wenn Daten über oder unter der aktuellen Anzeige vorhanden sind.

⑤ Schriftartindikatoren

Ein Zeiger erscheint neben der aktuell gewählten Schriftart.

⑥ Indikator für kleine Schriftart

Ein Zeiger erscheint hier, wenn **SMALL FONT** automatisch von dem Drucker gewählt wird.

⑦ Etikettformat

Zeigt das Format des zu erstellenden Etiketts an.

⑧ Indikator für automatisches Format

Dieser Indikator erscheint, wenn **Auto Format** aktiviert ist.

⑨ Textbereich

In diesem Bereich erscheint der Text während der Eingabe und der Bearbeitung.

⑩ Zeichenzähler

Diese Werte geben die Zeichenzählung wie folgt an.

13/24 CHR



⑪ Größenindikator

Dieser Indikator erscheint, wenn Sie das automatische Format verwenden.

Dieser Indikator:	Bedeutet dies:
x 1	3 mm
x 2	6 mm
x 3	9 mm
x 4	12 mm
x 5	15 mm

⑫ Indikator für oberen/unteren Bereich

Dieser Indikator zeigt das Etikett (oberes oder unteres) an, das gegenwärtig für die Texteingabe gewählt ist.

Grundlagen für den Etikettendruck

Dieser Abschnitt enthält die Beschreibung der allgemeinen Vorgänge für das Layout und den Druck von Disc-Etiketten.

Allgemeiner Vorgang für den Disc-Etikettendruck

Schließen Sie das Netzgerät an (Seite 9).

Oder setzen Sie Batterien in den Drucker ein. (Seite 10)

Setzen Sie eine Farbbandkassette ein (Seite 15).

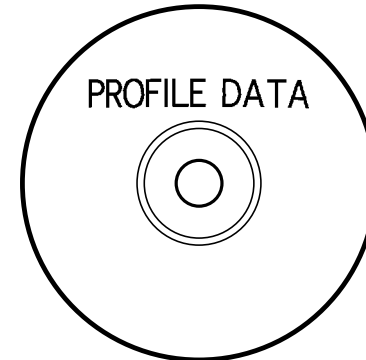
Wählen Sie das zu verwendende Druckmuster (Seite 20).

Wählen Sie das Format und geben Sie den Text ein.

Drucken Sie das Etikett (Seite 21).

■ Erstellen eines Etiketts für den oberen Druckbereich einer Disc

Beispiel



- Drücken Sie **ON** , um den Drucker einzuschalten.
 - Ein LAST DATA Icon erscheint auch auf dem Hauptmenü, wenn noch Eingabedaten von der letzten Verwendung des Druckers vorhanden sind. Für weitere Informationen siehe Seite 14.
- Verwenden Sie **◀** und **▶** zu Wahl von **NEW**, und drücken Sie danach **SET**.
 - Dadurch erscheint eine Druckmuster-Wahlanzeige.

Druckmuster			
Beispiel			

- Verwenden Sie **◀** und **▶** zu Wahl des (der) gewünschten Druckbereichs (Druckbereiche), und drücken Sie danach **SET**.
 - Hier wollen wir den Druckbereich A (AREA A) (nur oberer Bereich) wählen.
- Verwenden Sie **◀** und **▶** zu Wahl des gewünschten Etikettenformats, und drücken Sie danach **SET**.
 - Hier wollen wir die FORMAT 1 wählen.
- Geben Sie den gewünschten Text ein.
 - Hier wollen wir „PROFILE DATA“ eingeben.
 - Für Informationen über die Eingabe von Text, siehe „Eingabe und Bearbeitung eines Etikettentextes“ auf Seite 33.

- Nachdem Sie den Text eingegeben haben, drücken Sie **SET**.
 - Nun können Sie eine Vorschau Ihres Disc-Etiketts anzeigen („Kontrolle des Aussehens eines Disc-Etikett-Layouts“ auf Seite 21) oder dieses ohne Vorschau ausdrucken („Drucken eines Disc-Etiketts im oberen Etikettbereich“ auf Seite 21).

Kontrolle des Aussehens Ihres Disc-Etiketts

Wenn Sie ein Disc-Etikett erstellen, können Sie die folgenden Vorgänge für die Wahl der Schriftart, des Stils und des Layouts verwenden.

- Schriftart: Seite 41
- Stil: Seite 42
- Layout: Seite 31

■ Kontrolle des Aussehens eines Disc-Etikett-Layouts

1. Drücken Sie **FUNCTION** und dann **PREVIEW**.

- Dadurch wird durch eine Abbildung des Disc-Layouts auf dem Display geblättert.
- Falls das Disc-Layout Text sowohl in dem oberen Druckbereich (AREA A) als auch in dem unteren Druckbereich (AREA B) aufweist, erscheint hier eine Druckbereich-Wahlanzeige. Verwenden Sie \leftarrow und \rightarrow , um den Druckbereich zu wählen, für den Sie die Vorschau ausführen möchten, und drücken Sie danach **SET**, um auf dem Display durch das Layout des Druckbereichs zu blättern.



2. Um das Blättern an beliebiger Stelle auf Pause zu schalten, drücken Sie **SET**.

- Drücken Sie erneut **SET**, um mit dem Blättern fortzufahren.
- Während das Blättern auf Pause geschaltet ist, können Sie \leftarrow und \rightarrow verwenden, um von Anzeige auf Anzeige zu springen.
- Zum Stoppen der Vorschau drücken Sie **ESC**.

Hinweis

- Zeichen oder Abbildungen, die sehr dünne Linien enthalten, werden bei der Vorschau unter Umständen nicht korrekt angezeigt.
- Es kann einige Zeit dauern, bis das Etikettenbild auf dem Display erscheint, wenn dieses eine große Anzahl von Zeichen oder Zeilen enthält.
- Der abschließende tatsächliche Ausdruck kann vom Vorschaubild im Display abweichen.

■ Drucken eines Disc-Etiketts im oberen Etikettbereich

Zur Beachtung:

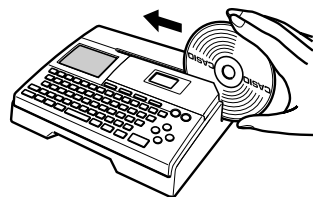
- Es wird empfohlen, die Disc zu bedrucken, bevor Sie etwas darauf aufzeichnen. Achten Sie darauf, dass die CASIO COMPUTER CO., LTD. nicht verantwortlich gemacht werden kann für Daten, die während des Druckens verloren gehen.
- Vor dem Drucken sollten Sie unbedingt die „Vorsichtsmaßnahmen für das Drucken“ überprüfen und sicherstellen, dass die Disc kompatibel ist, auf der Sie drucken möchten.
- Versuchen Sie niemals das Drucken auf einer Single-CD-R oder auf einer CD-R der Visitenkartengröße. Falls Sie das Drucken auf solchen Discs versuchen, kann der Drucker beschädigt werden. Dieser Drucker unterstützt das Drucken nur auf Discs mit 12 cm Durchmesser.
- Stellen Sie beim Ausdrucken den Drucker auf einer ebenen Fläche ab. Bei Schräglage ist ein normales Ausdrucken unter Umständen nicht möglich.

1. Stellen Sie sicher, dass eine Farbbandkassette in den Drucker eingesetzt ist (Seite 15).

2. Nachdem Sie die Schritte 1 bis 6 unter „Erstellen eines Etiketts für den oberen Druckbereich einer Disc“ ausgeführt haben, verwenden Sie \wedge und \vee , um **PRINT** zu wählen, und drücken danach **SET**.

3. Mit dem zu bedruckenden Bereich der Disc nach unten gerichtet, schieben Sie die Disc von rechts nach links in den Schlitz entlang der Oberseite des Druckers ein.

- Schieben Sie auf keinen Fall andere Objekte als Discs in den Schlitz.



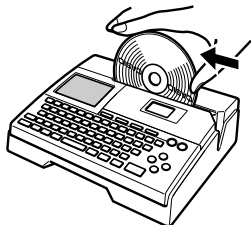
- Falls die Disc ein Logo oder eine andere Markierung aufweist, positionieren Sie die Disc unbedingt so, dass das Drucken auf einem leeren Bereich ausgeführt wird.

Wichtig!

- Handhaben Sie die Disc vorsichtig, wenn Sie diese einschieben. Grobe Behandlung kann die Disc beschädigen.
- Stellen Sie sicher, dass kein Schmutz, Staub oder anderes Fremdmaterial an der Disc anhaftet. Schmutz oder Staub kann die Aufnahme­fläche der Disc zerkratzen und damit die Aufnahme von Daten unmöglich machen.
- Falls Sie die Disc mit der Aufnahme­fläche gegen sich gerichtet in den Schlitz einschieben, dann erfolgt das Drucken auf der Aufnahme­seite der Disc, wodurch die Disc nicht unbespielbar wird.

4. Schieben Sie die Disc von links aus bis zum Anschlag ein.

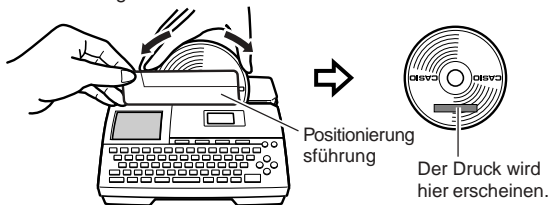
- Vergewissern Sie sich, dass die Disc so weit wie möglich nach links eingeschoben wird. Wenn die Disc im Innern des Druckers nicht korrekt positioniert ist, kann ein normales Ausdrucken unter Umständen nicht möglich sein.



5. Verwenden Sie die Positionierungsführung, um die Disc richtig zu positionieren.

Wichtig!

- Verwenden Sie die Positionierungsführung für keine anderen Zwecke als zum Anordnen der Disc. Nach dem Positionieren der Disc muss die Positionierungsführung unbedingt wieder entfernt werden, bevor Sie mit dem Drucken beginnen.



- Stellen Sie die Position der Disc so ein, dass deren Logo oder Markierung parallel zur Positionierungsführung und zum Schlitz angeordnet ist.

- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einem Bereich der Disc nicht drucken kann, der bereits ein Logo oder andere Markierungen aufweist.
- Sie können diesen Schritt überspringen, wenn die von Ihnen verwendete Disc kein Logo oder keine anderen Markierungen aufweist.

6. Drücken Sie **SET**, um mit dem Drucken zu beginnen.

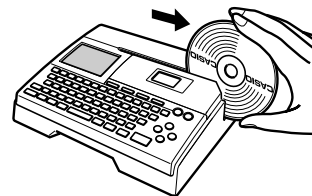
Wichtig!

- Schalten Sie niemals den Drucker während eines Druckvorganges aus.
- Vergewissern Sie sich, dass sich kein Gegenstand auf der rechten Seite des Druckers befindet, da hierdurch das Herausschieben der Disc aus dem Schlitz verhindert wird.
- Berühren Sie niemals die Disc während eines Druckvorganges. Anderenfalls kann die Disc zerkratzt oder Fehlbetrieb des Druckers verursacht werden.
- Öffnen Sie niemals den Kassettenfachdeckel während des Druckvorganges oder während eine Disc in den Drucker eingelegt ist. Anderenfalls kann die Disc zerkratzt oder Fehlbetrieb des Druckers verursacht werden.
- Falls sich die Discs wegen einer Druckerstörung nicht problemlos entnehmen lässt, versuchen Sie bitte das auf Seite 8 beschriebene Vorgehen.

7. Sobald der Druckvorgang beendet ist, stellt die Disc die Bewegung ein, und die hier dargestellte Anzeige erscheint auf dem Display.



8. Ziehen Sie die Disc nach rechts, und entfernen Sie diese aus dem Drucker.



Wichtig!

- Falls Sie Schwierigkeiten mit dem Entfernen der Disc aus dem Drucker haben sollten, siehe Seite 8 der Bedienungsanleitung.

■ Erstellen eines Disc-Etiketts für die oberen und unteren Druckbereiche

1. Wählen Sie in Schritt 3 des unter „Erstellen eines Etiketts für den oberen Druckbereich einer Disc“ auf Seite 19 beschriebenen Vorganges das Icon, das sowohl den Bereich A (AREA A) als auch den Bereich B (AREA B) anzeigt, und geben Sie danach den Text in beide Bereiche ein.
2. Nachdem Sie den Text für das Etikett eingegeben haben, drücken Sie **SET**.
 - Nun können Sie die Vorschau Ihres Disc-Etiketts („Kontrolle des Aussehens eines Disc-Etikett-Layouts“, Seite 21) ausführen oder dieses ohne Vorschau ausdrucken (siehe unten).
3. Verwenden Sie \odot und \ominus , um **PRINT** zu wählen; drücken Sie danach **SET**.



■ Drucken eines Disc-Etiketts in den oberen und unteren Druckbereichen

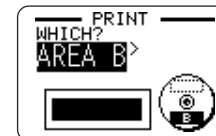
Zur Beachtung:

- Es wird empfohlen, die Disc zu bedrucken, bevor Sie etwas darauf aufzeichnen. Achten Sie darauf, dass die CASIO COMPUTER CO., LTD. nicht verantwortlich gemacht werden kann für Daten, die während des Druckens verloren gehen.
- Vor dem Drucken sollten Sie unbedingt die „Vorsichtsmaßnahmen für das Drucken“ überprüfen und sicherstellen, dass die Disc kompatibel ist, auf der Sie drucken möchten.
- Versuchen Sie niemals das Drucken auf einer Single-CD-R oder auf einer CD-R der Visitenkartengröße. Falls Sie das Drucken auf solchen Discs versuchen, kann der Drucker beschädigt werden. Dieser Drucker unterstützt das Drucken nur auf Discs mit 12 cm Durchmesser.

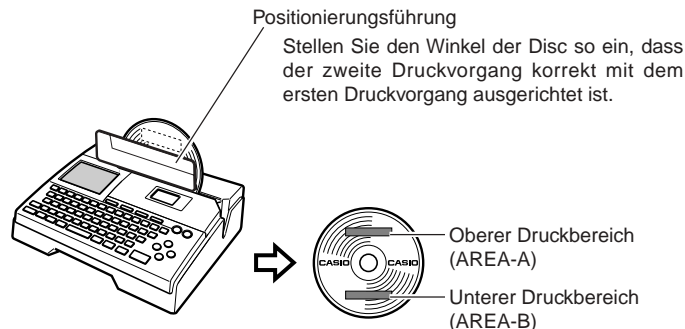
1. Verwenden Sie \odot und \ominus zur Wahl des oberen Druckbereichs (AREA A) oder des unteren Bereichs (AREA B), und drücken Sie danach **SET**.
 - Hier wollen wir **AREA A** wählen.
2. Setzen Sie eine Disc in den Drucker ein.
 - Für Einzelheiten siehe die Schritte 3 bis 5 unter „Drucken eines Disc-Etiketts im oberen Etikettbereich“ auf den Seiten 21 und 22.
3. Drücken Sie **SET**, um mit dem Drucken zu beginnen.

Wichtig!

- Schalten Sie niemals den Drucker während eines Druckvorganges aus.
 - Berühren Sie niemals die Disc während eines Druckvorganges. Anderenfalls kann die Disc zerkratzt oder Fehlbetrieb des Druckers verursacht werden.
 - Öffnen Sie niemals den Kassettenfachdeckel während eines Druckvorganges. Anderenfalls kann die Disc zerkratzt oder Fehlbetrieb des Druckers verursacht werden.
4. Sobald der Druckvorgang beendet ist, stellt die Disc die Bewegung ein, und die hier dargestellte Anzeige erscheint auf dem Display.



5. Entfernen Sie die Disc aus dem Drucker.
 - Für Einzelheiten siehe Schritt 8 auf Seite 22.
6. Verwenden Sie \odot und \ominus , um **AREA B** zu wählen; drücken Sie danach **SET**.
7. Drehen Sie die Disc um, und setzen Sie diese danach wieder in den Drucker ein.



Wichtig!

- Verwenden Sie die Positionierungsführung für keine anderen Zwecke als zum Anordnen der Disc. Nach dem Positionieren der Disc muss die Positionierungsführung unbedingt wieder entfernt werden, bevor Sie mit dem Drucken beginnen.



8. Drücken Sie **SET**, um mit dem Drucken zu beginnen.

9. Nachdem der Druckvorgang beendet ist, entfernen Sie die Disc aus dem Drucker.

- Für Einzelheiten siehe Schritt 8 auf Seite 22.

■ Verlassen des Druckvorganges



1. Falls die obige Anzeige auf dem Display angezeigt wird, verwenden Sie  und  zur Wahl von **EXIT**, und drücken danach zwei Mal **SET**.

- Dies zeigt das Hauptmenü an.
- Für Informationen über die Verwendung der Option **STORE** in der obigen Anzeige siehe Seite 44.

DISC-Etiketten-Daten

Terminologie für den Disc-Druck

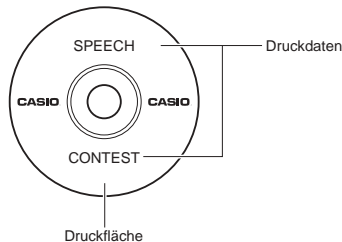
Nachfolgend sind einige Ausdrücke für den Disc-Druck definiert, die in diesem Teil der Anleitung verwendet werden.

■ Druckfläche

Dies ist die Seite der Disc, auf der der Drucker ausdrucken wird. Manche Discs weisen Hersteller-Logos oder andere auf dieser Seite aufgedruckte Informationen auf.

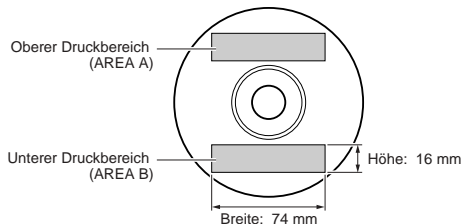
■ Druckdaten

Dies sind die Texte, Abbildungen und alle anderen Informationen, die der Drucker auf der Druckfläche der Disc ausdrucken wird.



■ Druckbereiche

Dies sind die Bereiche auf der Disc, in welchen der Drucker ausdruckt. Der Drucker kann in zwei Druckbereichen ausdrucken: Ein oberer Druckbereich und ein unterer Druckbereich.



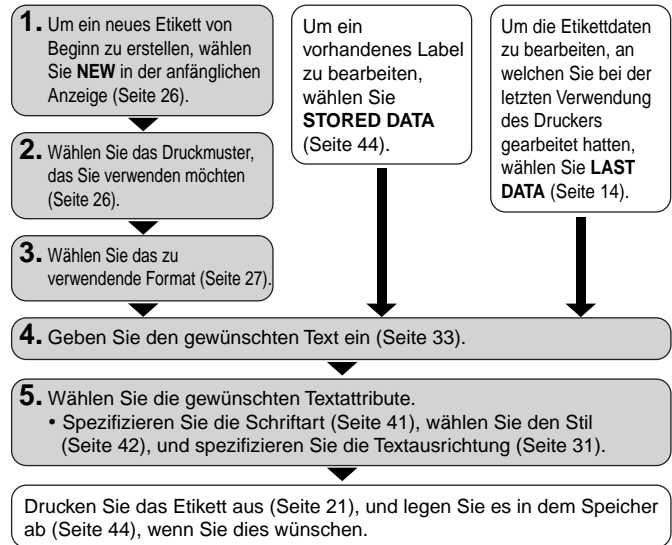
Erstellen der Disc-Etiketten-Daten

Nachfolgend sind die allgemeinen Schritte beschrieben, die Sie bei der Vorbereitung der Daten für ein Disc-Etikett ausführen müssen. Nachdem Sie die erforderlichen Daten eingegeben haben, können Sie diese direkt auf die Disc drucken.

Vorbereitung

- Schließen Sie das Netzgerät an, oder setzen Sie Batterien ein (Seite 9).
- Setzen Sie eine Farbbandkassette ein (Seite 15).

Allgemeines Ablaufdiagramm für das Erstellen eines Disc-Etiketts



Erstellung eines neuen Etiketts

In diesem Kapitel wird erläutert, wie der Druckbereich spezifiziert und ein Labelformat zum Erstellen von neuen Disc-Druckdaten gewählt werden kann.

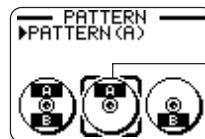
- Für Informationen zum Ausdrucken von Daten, die bereits früher abgespeichert wurden, beziehen Sie sich auf Seite 44.

Beispiel



■ Erstellen eines neuen Etiketts

1. Drücken Sie **(ON)**, um den Drucker einzuschalten.
 - Ein **LAST DATA** Icon erscheint auch auf dem Hauptmenü, wenn noch Eingabedaten von der letzten Verwendung des Druckers vorhanden sind. Falls Sie mit dem Arbeiten mit den von Ihrer früheren Bearbeitung vorhandenen Daten fortsetzen möchten, verwenden Sie **(←)** und **(→)**, um **LAST DATA** zu wählen, und drücken Sie danach **SET**.
2. Verwenden Sie **(←)** und **(→)** zu Wahl von **NEW**, und drücken Sie danach **SET**.
 - Dadurch erscheint eine Druckmuster-Wahlanzeige.
3. Verwenden Sie **(←)** und **(→)**, um das gewünschte Druckmuster zu wählen.



Gewähltes Druckmuster

Druckmuster	AREA A	AREA A	
	AREA B		AREA B
Beispiel			
	SPEECH CONTEST	SPEECH CONTEST CONTEST	SPEECH CONTEST CONTEST

4. Drücken Sie die **SET**-Taste.

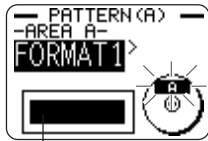


Abbildung des Etikettformats

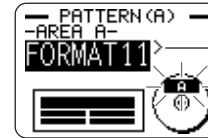
■ **Labelformate**

Das Labelformat bestimmt die Typen und Positionen der Text- und Logodaten für jeden Block. Es stehen insgesamt 29 verschiedene Formate zur Verfügung, die in vier Gruppen aufgeteilt sind: Standardformate (FORMAT 1 bis FORMAT 18), Logoformate (LOGO1 bis LOGO 4), Rahmenformate (FRAME 1 bis FRAME 5) und automatische Formate (AUTO 1 und AUTO 2).

Falls Sie dies ausführen möchten:	Wählen Sie diesen Formattyp:
Eingeben nur von Text	FORMAT 1 bis FORMAT 18
Eingeben von Text und eines Logos • Für Informationen über die Eingabe von Logos siehe „Einfügung eines Logos in ein Etikett“ auf Seite 28.	LOGO 1 bis LOGO 4
Eingeben von Text und einem Rahmen • Näheres zum Eingeben von Rahmen siehe „Einfügung eines Rahmens in ein Etikett“ auf Seite 30.	FRAME 1 bis FRAME 5
Automatisches Auswählen der Textgröße durch den Drucker in Abhängigkeit von der Anzahl der Zeichen. • Für weitere Informationen siehe Seite 31.	AUTO 1 oder AUTO 2

- Für Einzelheiten über alle verfügbaren Etikettformate siehe „Etikettformate“ auf Seite 54.

5. Verwenden Sie \leftarrow und \rightarrow , um durch die verfügbaren Etikettformate zu scrollen, bis das gewünschte Etikettformat angezeigt wird.

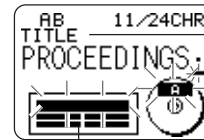


Dies ist das aktuell gewählte Etikettformat.

6. Drücken Sie die **SET**-Taste.

- Achten Sie darauf, dass durch das Drücken der **SET**-Taste die Anzeige für das Spezifizieren des Etikettformats für den Bereich von AREA B erhalten wird, wenn Sie Ⓢ als Druckmuster in Schritt 3 gewählt hatten. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.
- Drücken Sie die **SET**-Taste, wodurch die Texteingabeanzeige erscheint.

7. Geben Sie den gewünschten Text ein.

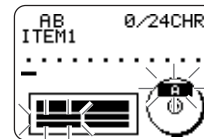


Name des Blocks, in den Sie gegenwärtig den Text eingeben.

Der Block, in den Sie den Text eingeben, blinkt.

- Für Informationen über die Eingabe von Text siehe „Eingabe und Bearbeitung eines Etikettentextes“ auf Seite 33.

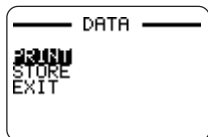
8. Drücken Sie die **SET**-Taste.



9. Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8 für andere Blöcke.

10. Nachdem Sie alle Eingaben beendet haben, drücken Sie **SET**.

- Dadurch erscheint eine Anzeige, die Sie für das Drucken eines Etiketts (Seite 21) oder für das Abspeichern des Etiketts (Seite 44) verwenden können.



- Sie können auch die Etiketten-Erstellungsoperation verlassen, indem Sie **EXIT** mit den Cursortasten wählen und danach zweimal **SET** drücken.

Einfügung eines Logos in ein Etikett

Falls Sie ein Label unter Verwendung eines LOGO-Formats (LOGO 1 bis LOGO 4) erstellen, können Sie eines der 12 vorprogrammierten Logos des Druckers in den Grafikblock des Formats einfügen.

Vorprogrammierte Logos



Ausgabebeispiele

Nachfolgend sind Beispiele von Etiketts aufgeführt, die Logos verwenden.

LOGO 1



LOGO 2







LOGO 3



LOGO 4



Einfügen eines Logos in ein Etikett

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 4 des unter „Erstellen eines neuen Etiketts“ auf Seite 26 beschriebenen Vorgangs aus.
2. Verwenden Sie  und  in der Etikettformat-Wahlanzeige, um durch die Labelformate zu blättern, bis eines der LOGO-Formate (LOGO 1 bis LOGO 4) angezeigt wird.
3. Drücken Sie **SET**.
4. Verwenden Sie  und , um durch die Logodatennamen zu blättern, bis der von Ihnen gewünschte Logodatename angezeigt wird.
5. Drücken Sie **SET**.
 - Dadurch wird das Logo in das Etikett eingefügt. Nun können Sie die anderen unter „Erstellen eines neuen Etiketts“ auf Seite 26 aufgeführten Schritte ausführen, um den Text einzugeben.

Einfügung eines Rahmens in ein Etikett

Sie können zwischen verschiedenen Rahmenmustern wählen und einen Rahmen in Ihr Etikett einfügen. Eine vollständige Liste der verfügbaren Rahmen finden Sie auf Seite 53.

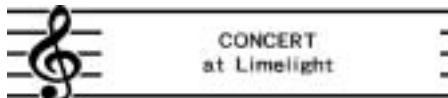
Ausgabebeispiele

Nachstehend finden Sie einige Beispiele für Etiketten mit Verwendung von Rahmen.

FRAME 1



FRAME 2



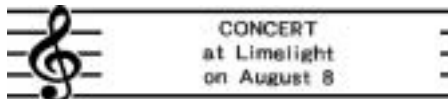
FRAME 3





FRAME 4



FRAME 5



Einfügen eines Rahmens in ein Etikett

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 4 von „Erstellen eines neuen Etiketts“ auf Seite 26 aus.
2. Scrollen Sie in der Anzeige zum Spezifizieren des Etikettformats mit  und  durch die Etikettformate, bis eines der FRAME-Formate (FRAME 1 bis FRAME 5) angezeigt ist.
3. Drücken Sie **SET**.
4. Wählen Sie mit den Cursortasten die einzufügenden Rahmendaten.
5. Drücken Sie **SET**.
 - Dies fügt den Rahmen in das Etikett ein. Sie können nun die weiteren Schritte von „Erstellen eines neuen Etiketts“ auf Seite 26 ausführen und den Text einzugeben.



Eingabe von Text in ein AUTO-Format

Die beiden AUTO-Formate stellen die Zeichengröße automatisch in Abhängigkeit von der Anzahl der eingegebenen Zeichen ein.

Die nachfolgende Tabelle zeigt, wie die Zeichengröße für jedes automatische Format eingestellt wird.

Anzahl der eingegebenen Zeichen	AUTO 1 (1 Zeile)		AUTO 2 (2 Zeilen)	
	Angezeigte Größe	Ausgedruckte Größe	Angezeigte Größe	Ausgedruckte Größe
0 bis 9	×5	15 mm	×2	6 mm
10 bis 12	×4	12 mm	×2	6 mm
13 bis 16	×3	9 mm	×2	6 mm
17 bis 24	×2	6 mm	×2	6 mm
25 bis 49	×1	3 mm	×1	3 mm

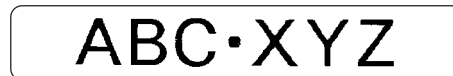
Eingeben von Text in ein Etikett mit AUTO-Format

1. Führen Sie die unter „Erstellen eines neuen Etiketts“ auf Seite 26 beschriebenen Schritte 1 bis 4 aus.
 2. Verwenden Sie  und  in der Etikettformat-Wahlanzeige, um durch die Etikettformate zu blättern, bis AUTO 1 oder AUTO 2 angezeigt wird.
 3. Drücken Sie **SET**.
 4. Geben Sie den gewünschten Text ein.
 5. Drücken Sie **SET**.
- Nun können Sie die anderen unter „Erstellen eines neuen Etiketts“ auf Seite 26 beschriebenen Schritte ausführen, um das Etikett zu beenden.

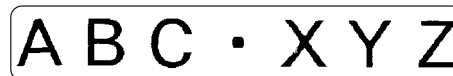
Spezifizierung der Zeichenteilung

Es gibt zwei verschiedene Arten der Zeichenteilung: Proportionale Teilung und gleichmäßige Teilung.





Bei der proportionalen Teilung hängt der Teilungsbetrag zwischen zwei Zeichen von den beiden Zeichen ab.



Bei der gleichmäßigen Teilung weisen alle Zeichen die gleichen Abstände voneinander auf.



Ein- oder Ausschalten der proportionalen Teilung

1. Während Sie den Text eingeben, drücken Sie **FORM**.
2. Verwenden Sie  und  zur Wahl von **PROPORTIONAL**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie  und , um die proportionale Teilung ein- oder auszuschalten.
 - Achten Sie darauf, dass die von Ihnen gewählte Einstellung für den gesamten Text eines Etiketts angewandt wird.
4. Drücken Sie **SET**, um Ihre Einstellung anzuwenden und an die Texteingabeanzeige zurückzukehren.

Spezifizierung der Textausrichtung

Sie können eine der folgenden vier Textausrichtungen für Ihren Etiketttext wählen.

Zentriert

ABC·XYZ

Rechtsbündig

ABC·XYZ

Linksbündig

ABC·XYZ

Gleichmäßige Teilung

A B C · X Y Z

Spezifizieren der Textausrichtung

1. Während Sie den Text eingeben, drücken Sie **FORM**.
2. Verwenden Sie und zur Wahl von **ALIGN**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie und , um die gewünschte Ausrichtungseinstellung zu wählen.
4. Sobald die gewünschte Einstellung gewählt ist, drücken Sie **SET**.
5. In der nächsten erscheinenden Anzeige verwenden Sie und , um den Bereich zu wählen, für den Sie Ihre Ausrichtung anwenden möchten.

Um die Ausrichtungseinstellung an diesen Text anzuwenden:	Wählen Sie diese Option:
Gesamter Text eines Etiketts	ALL
Gesamter Text nur in der aktuellen Zeile	LINE

6. Nachdem Sie den Bereich gewählt haben, drücken Sie **SET**, um Ihre Einstellung anzuwenden und an die Texteingabeanzeige zurückzukehren.

Eingabe und Bearbeitung eines Etikettentextes

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie alphanumerischen Text in Ihre Etiketten eingeben und bearbeiten können.

Verschieben des Cursors

Verwenden Sie die Cursortasten, um den Cursor auf dem Display zu verschieben und für das Löschen oder Bearbeiten von Zeichen zu positionieren.

■ Verschieben des Cursors

Ausführen dieses Vorganges:	Drücken Sie:
Verschiebt den Cursor nach links	⏪
Verschiebt den Cursor nach rechts	⏩
Verschiebt den Cursor nach oben	⏴
Verschiebt den Cursor nach unten	⏵
Verschiebt den Cursor an den Beginn der aktuellen Zeile des Textes.	FUNCTION ⏪
Verschiebt den Cursor an das Ende der aktuellen Zeile des Textes.	FUNCTION ⏩

Grundlegende alphanumerische Eingabe

Die folgende Operation zeigt Ihnen den grundlegenden Vorgang für die Eingabe von Zeichen und Ziffern. Achten Sie darauf, dass von der Annahme ausgegangen wird, dass bereits eine Texteingabeanzeige auf dem Display angezeigt wird.

Eingeben alphanumerischer Zeichen

Beispiel: ABXYZ 1234567890

1. Geben Sie die Zeichen ein, indem Sie diese auf der Tastatur des Druckers tippen.
 - Um Großbuchstaben einzugeben, können Sie entweder **SHIFT** oder **CAPS** verwenden. Mit **SHIFT** müssen Sie die Tastatur für die Eingabe jedes Zeichens umschalten. **CAPS** verriegelt dagegen die Umschaltung (Groß/Kleinbuchstaben) der Tastatur, bis Sie **CAPS** erneut betätigen.
 - Drücken Sie **SPACE**, um Leerstellen einzugeben.
 - Falls Sie das falsche Zeichen eingegeben haben, drücken Sie **BS** oder **DEL**, um das falsche Zeichen zu löschen, so dass Sie dieses danach richtig eingeben können.
2. Wenn Sie das Ende einer Textzeile erreicht haben, drücken Sie **SET**.

Über die CODE-Taste

Die **CODE**-Taste ermöglicht die Eingabe von Interpunktionen, die in einer Anzahl verschiedener Sprachen erforderlich sind. Nachfolgend ist die Tastenbetätigung beschrieben, die Sie für die Zeichen verwenden sollten, das unter Verwendung der **CODE**-Taste gefordert werden.

■ CAPS eingeschaltet

Tastenbetätigung	Zeichen	Tastenbetätigung	Zeichen	Tastenbetätigung	Zeichen
CODE U	Û	CODE Z	Ž	CODE 5	^
CODE O	Œ	CODE C	Ç	CODE 6	˘
CODE P	À	CODE N	Ñ	CODE 7	°
CODE A	Æ	CODE 1	´	CODE 8	/
CODE J	Ö	CODE 2	¨	CODE 9	¨
CODE K	Ä	CODE 3	¨	CODE 0	˘
CODE L	Ø	CODE 4	˘		

■ CAPS ausgeschaltet



Tastenbetätigung	Zeichen	Tastenbetätigung	Zeichen	Tastenbetätigung	Zeichen
CODE U	ü	CODE L	ø	CODE 4	˘
CODE O	œ	CODE Z	ž	CODE 5	^
CODE P	à	CODE C	ç	CODE 6	˘
CODE A	æ	CODE N	ñ	CODE 7	°
CODE S	ß	CODE 1	´	CODE 8	/
CODE J	ö	CODE 2	¨	CODE 9	¨
CODE K	ä	CODE 3	¨	CODE 0	˘

Beispiel: Einzugeben ist á **CODE 1** (´) A

Eingabe von Symbolen und Sonderzeichen

Das **SYMBOL**-Menü bietet Ihnen eine Auswahl an Symbolen, Dingbats und Sonderzeichenformaten, zusätzlich zu den Buchstaben in Griechisch und Russisch.

Verwenden des SYMBOL-Menüs

1. Während der Cursor an der Stelle positioniert ist, an der Sie ein Symbol, ein Dingbat, eine Ziffer, einen griechischen Buchstaben oder einen russischen Buchstaben eingeben möchten, drücken Sie **SYMBOL** um das **SYMBOL**-Menü anzuzeigen.
2. Verwenden Sie  und , um den gewünschten Zeichentyp zu wählen, und drücken Sie danach **SET**.
 - Durch das Drücken **SET** erscheint ein Menü für Symbole, Dingbats, Ziffernformate, griechische Buchstaben oder russische Buchstaben.
 - Um das **SYMBOL**-Menü zu verlassen, ohne etwas zu wählen, drücken Sie **ESC**.
3. Verwenden Sie die Cursortasten, um das einzugebende Zeichen zu wählen, und drücken Sie danach **SET**.
 - Durch das Drücken von **SET** wird an die Eingabeanzeige zurückgekehrt, wobei das/der von Ihnen für die Eingabe gewählte Symbol, Dingbat, Ziffer, der griechische Buchstabe oder der russische Buchstabe an der Position erscheint, an welcher der Cursor beim Anzeigen des **SYMBOL**-Menüs positioniert war.
 - Für eine vollständige Liste der von jedem Menü verfügbaren Symbole, Dingbats, Ziffernformate, griechischen Buchstaben und russischen Buchstaben siehe Seite 52.

Eingabe von Illustrationen

Ihr Drucker bietet Ihnen die Wahl von 124 Illustrationen, die Sie für Ihre Etiketten eingeben können.

Eingeben von Illustrationen



1. Positionieren Sie den Cursor an der Stelle, an der Sie eine Illustration eingeben möchten, und drücken Sie **ILLUST**, um das ILLUST-Menü anzuzeigen.
2. Verwenden Sie die Cursortasten, um die gewünschte Illustration für die Eingabe zu wählen, und drücken Sie danach **SET**.
 - Durch das Drücken der **SET** wird an die Eingabeanzeige zurückgekehrt, wobei die für die Eingabe gewählte Illustration an der Position erscheint, an der der Cursor während der Anzeige des ILLUST-Menüs positioniert war.
 - Für eine vollständige Liste der verfügbaren Illustrationen siehe Seite 52.

Löschung eines individuellen Zeichens

Sie können ein individuelles Zeichen entweder mit der **BS**-Taste oder mit der **DEL**-Taste löschen. Der einzige Unterschied zwischen den Betätigungen dieser beiden Tasten besteht in der Position des Cursors.



Löschen eines Zeichens unter Verwendung der BS-Taste

Beispiel: Das Wort „commputer“ ist auf „computer“ zu ändern.

1. Verwenden Sie  und , um den Cursor unter den Buchstaben „p“ zu verschieben.
2. Drücken Sie zweimal **BS**, um die beiden „m“ links vom Cursor zu löschen, wobei gleichzeitig der Schriftzug „puter“ nach links verschoben wird.

Löschen eines Zeichens unter Verwendung der DEL-Taste

Beispiel: Das Wort „commputer“ ist auf „computer“ zu ändern.

1. Verwenden Sie  und , um den Cursor unter das erste „m“ (ganz links) zu verschieben.
2. Drücken Sie zweimal **DEL**, um das jeweilige „m“ an der Cursorposition zu löschen, wobei gleichzeitig der Schriftzug „mputer“ nach links verschoben wird.

Löschung des Eingabetextes

Führen Sie die nachfolgenden Anweisungen aus, um den auf der Eingabeanzeige vorhandenen Text zu löschen.

Löschen des gesamten Textes

1. Drücken Sie **FUNCTION** und danach **BS** (CLS).
 2. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung drücken Sie **SET**.
- Dadurch wird der gesamte Text von der Eingabeanzeige gelöscht.
 - Falls Sie die Löschoption abbrechen möchten, ohne etwas zu löschen, drücken Sie **ESC** anstelle der **SET**.

Bearbeitung von Text

Sie können den Labeldrucker so einstellen, dass neue Texteingaben zwischen vorhandenen Zeichen einfügt, oder dass vorhandene Zeichen durch die neuen Eingaben überschrieben werden. Beziehen Sie sich auf das folgende Beispiel.

Beispiel

Vorhandener Text: ABCDEFGHI
Cursorposition: E
Neue Eingabe: XXX





Einfügung

Ergebnis: ABCDXXXEFGHI

Überschreibung

Ergebnis: ABCDXXXHI

Umschalten zwischen der Überschreibung und der Einfügung

1. Drücken Sie **SET UP**, um das SET UP-Menü anzuzeigen.
 2. Verwenden Sie  und  zur Wahl von „INPUT“, und drücken danach **SET**.
 3. In der nächsten erscheinenden Anzeige verwenden  und  zur Wahl von **INSERT** oder **OVERWRITE**, und drücken danach **SET**.
- Der CAPS-Indikator auf dem Display wird hervorgehoben, wenn die Überschreibungsfunktion aktiviert ist. Der CAPS-Indikator wird normal (nicht hervorgehoben) angezeigt, wenn die Einfüpfungsfunktion aktiviert ist.

Verwendung des Phrasenspeichers

Der Phrasenspeicher bietet Ihnen neun abgespeicherte Phrasen, die Sie abrufen und in Ihre Etiketten einfügen können. Anfänglich sind die Phrasenspeicher-Datensätze 1 bis 8 mit häufig verwendeten Labelphrasen vorprogrammiert. Sie können diese Phrasen unverändert verwenden oder durch Ihren eigenen Text ersetzen.

Nachfolgend ist der Inhalt der anfänglichen Phrasenspeicher-Datensätze aufgeführt.

- 1 Digitalbild
- 2 Aufnahmedatum:
- 3 Sicherungsdaten
- 4 Vertraulich
- 5 Hit-Album
- 6 Omnibus
- 7 Meine Favoriten
- 8 Aufgenommen in:
- 9 <Leer>

Aufrufen einer Phrase



1. Drücken Sie **PHRASE MEMORY** während der Texteingabe.
 - Dadurch wird eine Liste der verfügbaren Phrasen angezeigt.
2. Verwenden Sie und zur Wahl der aufzurufenden Phrase, und drücken Sie danach **SET**.
 - Dadurch wird die von Ihnen gewählte Phrase aufgerufen und in der Eingabeanzeige eingegeben.
 - Sie können die Phrase auch wählen, indem Sie die Datensatznummer von 1 bis 9 eingeben.
 - Falls durch die von Ihnen gewählte Phrase die Anzahl der eingegebenen Zeichen den zulässigen Grenzwert übersteigt, erscheint die Fehlermeldung „ENTIRE PHRASE COULD NOT BE RECALLED!“. Die Phrase wird teilweise bis zu dem zulässigen Grenzwert eingegeben.

Erstellen eines neuen Phrasenspeichertextes









1. Drücken Sie die **PHRASE MEMORY**-Taste.
2. Verwenden Sie und zur Wahl von **[DATA EDIT]**, und drücken Sie danach die **SET**-Taste.
3. Verwenden Sie und zur Wahl von **MAKE**, und drücken Sie danach **SET**.
4. Verwenden Sie und zur Wahl von **NEW**, und drücken Sie danach **SET**.
 - Die **NEW / STRING→PHRASE**-Anzeige erscheint nicht, wenn gegenwärtig kein Text in den Textanzeigebereich eingegeben ist.
5. Geben Sie den gewünschten Text in die erscheinende Eingabeanzeige ein, und drücken Sie danach **SET**.
6. Verwenden Sie und zur Wahl des Phrasenspeichers, in dem Sie den Text abspeichern möchten, und drücken Sie danach **SET**.
7. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung drücken Sie **SET** oder **ESC**, um die Phrase zu speichern bzw. den Vorgang abzubrechen.

Speichern des Eingabetextes in dem Phrasenspeicher







1. Während Sie den abzuspeichernden Text in die Eingabeanzeige eingeben, drücken Sie die **PHRASE MEMORY**-Taste.
2. Verwenden Sie und zur Wahl von **[DATA EDIT]**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie und zur Wahl von **MAKE**, und drücken Sie danach **SET**.
4. Verwenden Sie und zur Wahl von **STRING→PHRASE**, und drücken Sie danach **SET**.
5. In der erscheinenden Eingabeanzeige überprüfen Sie den Text, nehmen etwaige Änderungen vor und drücken danach **SET**.

6. Verwenden Sie  und , um den Phrasenspeicher zu wählen, in dem Sie den Text speichern möchten, und drücken Sie danach **SET**.
7. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung drücken Sie **SET** oder **ESC**, um die Phrase abzuspeichern bzw. den Vorgang abzubrechen.

Bearbeiten eines Phrasenspeicher-Datensatzes

1. Drücken Sie die **PHRASE MEMORY**-Taste.
2. Verwenden Sie  und  zur Wahl von **[DATA EDIT]**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie  und  zur Wahl von **EDIT**, und drücken Sie danach **SET**.
4. Verwenden Sie  und  zur Wahl des Phrasenspeicher-Datensatzes, dessen Inhalt Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie danach **SET**.
5. In der erscheinenden Textanzeige überprüfen Sie den Text, führen die erforderlichen Änderungen aus und drücken danach **SET**.
6. Verwenden Sie  und  zur Wahl des Phrasenspeichers, in dem Sie den Text speichern möchten, und drücken Sie danach **SET**.
7. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung drücken Sie **SET** oder **ESC**, um die Phrase abzuspeichern bzw. den Vorgang abzubrechen.





Löschen eines Phrasenspeicher-Datensatzes

1. Drücken Sie **PHRASE MEMORY**.
2. Verwenden Sie  und  zur Wahl von **[DATA EDIT]**, drücken Sie **SET**.
3. Verwenden Sie  und  zur Wahl von **DELETE**, und drücken Sie danach **SET**.
4. Verwenden Sie  und  zur Wahl des Phrasenspeicher-Datensatzes, dessen Inhalt Sie löschen möchten, und drücken Sie danach **SET**.
5. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung drücken Sie **SET** oder **ESC**, um die Phrase zu löschen bzw. den Vorgang abzubrechen.



Verwendung von Kopieren und Einfügen

Sie können die an einer Stelle eingegebenen Textdaten kopieren und an einer anderen Stelle einfügen.

■ Kopieren von Text

1. Geben Sie den Text ein, den Sie kopieren möchten
2. Drücken Sie **FUNCTION** und danach **COPY**.
3. Bewegen Sie den Cursor mit  und  zum ersten Zeichen der zu kopierenden Textfolge und drücken Sie dann **SET**.
4. Bewegen Sie den Cursor mit  und  zum letzten Zeichen der zu kopierenden Textfolge und drücken Sie dann **SET**.
 - Die Meldung „COPY OPERATION COMPLETE“ erscheint, worauf die Eingabeanzeige angezeigt wird, sobald der Kopiervorgang beendet ist.
 - Sie können bis zu neun Kopien im Speicher abspeichern. Der zehnte Kopiervorgang löscht den ältesten kopierten Text, um Platz für den neu kopierten Text zu machen.

■ Einfügen von kopiertem Text

1. Wenn Sie den Text eingegeben haben, drücken Sie **PASTE**.
2. In der erscheinenden Liste des kopierten Textes verwenden Sie  und , um den gewünschten Text zu wählen, und drücken danach **SET**.
 - Dadurch werden die gewählten Daten an der aktuellen Cursorposition eingefügt.
 - Falls der von Ihnen kopierte Text dazu führt, dass die maximale Anzahl der Eingabezeichengrenze überschritten wird, erscheint die Meldung „TOO MANY CHARACTERS! SOME WERE NOT PASTED“, wobei ein Teil des Textes nicht eingefügt wird.

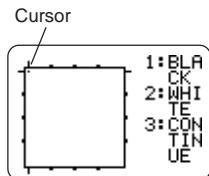
Anwenderzeichen

Sie können bis zu vier Anwenderzeichen erstellen und diese in dem Speicher abspeichern. Sie können ein Zeichen neu erstellen, oder Sie können ein vorhandenes Zeichen oder Symbol als Grundlage für das neue Zeichen verwenden.

■ Erstellen eines neuen Anwenderzeichens

1. Drücken Sie **USER CHR.**
2. Verwenden Sie \curvearrowright und \curvearrowleft zur Wahl von **MAKE**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie \curvearrowright und \curvearrowleft zur Wahl von **NEW**, und drücken Sie danach **SET**.
 - Die NEW/USE INPUT CHAR-Anzeige erscheint nicht, wenn keine Eingabezeichen an der Cursorposition der Texteingabeanzeige vorhanden sind.

Anwenderzeichen-Zeichnungsanzeige



4. Verwenden Sie die folgenden Vorgänge für das Zeichnen des gewünschten Zeichens.

Um dies zu tun:	Führen Sie dies aus:
Verschieben Sie den Cursor.	Verwenden Sie die Cursorstasten.
Lassen Sie den Cursor nach links, rechts, an die Oberseite oder an die Unterseite der Zeichnungsanzeige springen.	Drücken Sie FUNCTION gefolgt von \curvearrowleft , \curvearrowright , \curvearrowup , oder \curvearrowdown .
Zeichnen Sie einen schwarzen Punkt.	Drücken Sie 1 , sodass BLACK auf dem Display hervorgehoben wird.
Zeichnen Sie einen weißen Punkt.	Drücken Sie 2 , sodass WHITE auf dem Display hervorgehoben wird.
Zeichnen Sie eine Linie schwarzer Punkte.	Drücken Sie 1 und 3 , sodass BLACK und CONTINUE auf dem Display hervorgehoben werden, und verwenden Sie danach die Cursorstasten zum Verschieben des Cursors.
Zeichnen Sie eine Linie weißer Punkte.	Drücken Sie 2 und 3 , sodass WHITE und CONTINUE auf dem Display hervorgehoben werden, und verwenden Sie danach die Cursorstasten zum Verschieben des Cursors.

- Achten Sie darauf, dass Sie nur gerade Linien zeichnen und löschen können. Sie können diagonale Linien nicht zeichnen oder löschen. Um eine diagonale Linie zu erstellen, müssen Sie jeden derer Punkte einzeln eingeben.

- Mit jedem Drücken von **3** bei hervorgehobenem **BLACK** oder **WHITE** wird die **CONTINUE**-Einstellung zwischen eingeschaltet (hervorgehoben) und ausgeschaltet (nicht hervorgehoben) umgeschaltet.

5. Nachdem Sie mit dem Zeichnen des gewünschten Zeichens fertig sind, drücken Sie **SET**.
6. Verwenden Sie die Cursortasten zu Wahl des gewünschten Zeichenbereichs, in dem Sie das Zeichen speichern möchten, und drücken Sie danach **SET**.
7. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung drücken Sie **SET**, um das Zeichen zu speichern.

■ Erstellen eines Anwenderzeichens auf Grundlage eines vorhandenen Zeichens

1. Geben Sie das Zeichen oder Symbol ein, das Sie als Grundlage für Ihr neues Zeichen verwenden möchten, und ordnen Sie den Cursor unter diesem Zeichen an.
2. Drücken Sie **USER CHR**.
3. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow zur Wahl von **MAKE**, und drücken Sie danach **SET**.
4. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow zur Wahl von **USE INPUT CHAR**, und drücken Sie danach **SET**.
5. Führen Sie die unter „Erstellen eines neuen Anwenderzeichens“ beschriebenen Schritte 4 bis 7 aus, um das neue Zeichen zu erstellen und abzuspeichern.

■ Erstellen eines Anwenderzeichens unter Verwendung eines früher von Ihnen erstellten Anwenderzeichens

1. Drücken Sie **USER CHR**.
2. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow zur Wahl von **EDIT**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie die Cursortasten zu Wahl des gewünschten Zeichens, das Sie als Grundlage für das neue Zeichen verwenden möchten, und drücken Sie danach **SET**.
4. Führen Sie die unter „Erstellen eines neuen Anwenderzeichens“ beschriebenen Schritte 4 bis 7 aus, um das neue Zeichen zu erstellen und abzuspeichern.

Aufrufen eines Anwenderzeichens

1. Wenn sich der Cursor in der Position der Eingabeanzeige befindet, an der das Anwenderzeichen eingegeben werden soll, drücken Sie **USER CHR**.
2. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow zur Wahl von **RECALL**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie die Cursortasten zur Wahl des gewünschten Anwenderzeichens, und drücken Sie danach **SET**.

Löschen eines Anwenderzeichens

1. Drücken Sie **USER CHR**.
2. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow zur Wahl von **DELETE**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie die Cursortasten zur Wahl des zu löschenden Anwenderzeichens, und drücken Sie danach **SET**.
4. Drücken Sie **SET** als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung, um das gewählte Anwenderzeichen zu löschen, oder drücken Sie **ESC**, um den Vorgang abubrechen.

Kontrolle des Aussehens des Textes

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Vorgänge erläutern, wie Sie die Schriftarten wählen und Stile verwenden können, um den Text attraktiver und auffälliger zu gestalten.

Wahl einer Schriftart

Ihr Drucker lässt Sie zwischen den folgenden fünf Schriftarten wählen.

- New Sans-serif (SANS-SERIF)

ABC

- New Sans-serif Italic (SANS-SERIF ITC) (Kursivschrift)

ABC

- New Sans-serif Rounded (SANS-SERIF RND)

- New Roman (ROMAN)

ABC

- New Roman Italic (ROMAN ITC) (Kursivschrift)

ABC

Sie können ebenfalls eine Schriftart für den gerade eingegebenen Text bestimmen, oder eine Vorgabe-Schriftart spezifizieren, die bei jedem Erstellen eines neuen Etiketts verwendet wird.

Die aktuelle Schriftarteneinstellung wird durch den Zeiger entlang der rechten Seite des Displays angezeigt.

Hinweise zur kleinen Schriftart (SMALL FONT)

Zusätzlich zu den fünf vom Anwender zu wählenden Schriftarten weist der Drucker auch eine Schriftart „**SMALL FONT**“ auf, die automatisch und unabhängig von der aktuellen Schriftarteneinstellung verwendet wird, wenn die Zeichengröße 2 mm beträgt.

Achten Sie darauf, dass Sie die Schriftartengröße nicht wählen können. Wenn die SMALL FONT-Funktion aktiviert ist, erscheint ein Zeiger neben dem **SMALL FONT**-Indikator.

Die nachfolgenden Bedingungen sind bei aktivierter SMALL FONT-Funktion gültig:

- Alle Schriftarten-Einstellungen werden ignoriert. Der gesamte Druck erfolgt mit der gleichen Schriftart.
- Die Proportionaleinstellung wird deaktiviert.
- SMALL FONT ist nur für Normal- und Fettschrift unterstützt. Konturierte, schattierte und erhabene Zeichen werden in normaler Schrift ausgedruckt.
- Abbildungen und Anwenderzeichen werden unter Umständen nicht korrekt ausgedruckt, solange die SMALL FONT-Funktion aktiviert ist.

Ändern der Vorgabe-Schriftarteneinstellung

1. Drücken Sie **SET UP**, um das SET UP-Menü anzuzeigen.
 2. Verwenden Sie und zur Wahl von **DEFAULT FONT**, und drücken Sie danach **SET**.
 3. Verwenden Sie und zur Wahl der als Vorgabe zu verwendenden Schriftart, und drücken Sie danach **SET**.
- Die von Ihnen spezifizierte Vorgabeschriftart wird zuerst für alle neuen Etiketten verwendet. Wenn Sie den Text eingeben, können Sie den obigen Vorgang verwenden, um die Schriftart auf einen anderen Stil zu ändern, wenn Sie dies wünschen.

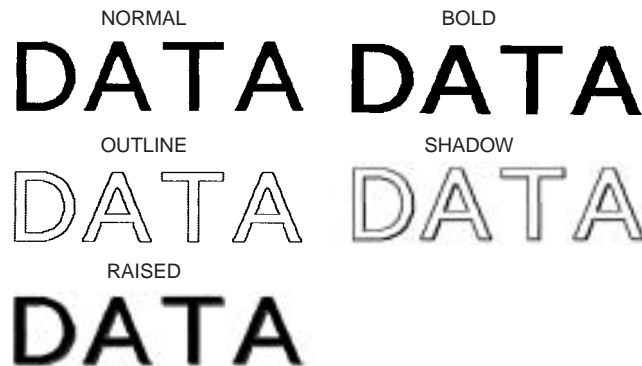
Ändern der Schriftart des gerade eingegebenen Textes

1. Nachdem Sie den gewünschten Text eingegeben haben, drücken Sie **FONT**.
2. Verwenden Sie und zur Wahl der Schriftart, auf die Sie ändern möchten, und drücken Sie danach **SET**.
3. In der als nächstes erscheinenden Anzeige wählen Sie den Bereich des Textes, für den Ihre Schriftarteneinstellung angewandt werden soll und drücken Sie danach **SET**.

Anwenden der Schriftarteneinstellung auf diesen Text:	Wählen Sie diese Option:
Den gesamten Text in dem Etikett	ALL
Den gesamten Text in der aktuellen Zeile	LINE

Verwendung der STYLE-Menüattribute



Das STYLE-Menü lässt Sie die folgenden Attribute an Ihren Text anlegen.



- Achten Sie darauf, dass die Textattribute des STYLE-Modus nicht an Abbildungen oder Anwenderzeichen angelegt werden können.

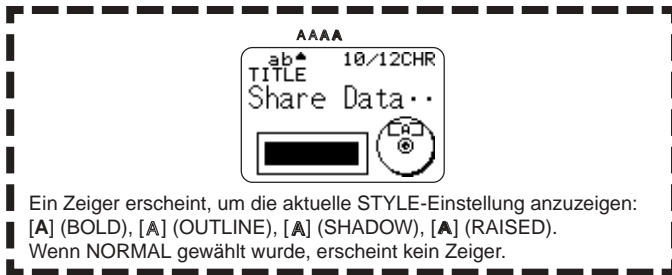
■ Anlegen der Textattribute des STYLE-Menüs

1. Wählen Sie den Text, dessen Attribute Sie ändern möchten.
2. Drücken Sie **STYLE**.
3. Verwenden Sie und zur Wahl der STYLE-Einstellung, und drücken Sie danach **SET**.
 - Falls Sie **NORMAL** wählen, wird die aktuelle Einstellung des STYLE-Menüs freigegeben.

4. Verwenden Sie  und  zur Wahl des gewünschten Bereichs von Text für die gewünschte STYLE-Einstellung, und drücken Sie danach **SET**.

Anwenden der STYLE-Einstellung auf diesen Text:	Wählen Sie diese Option:
Den gesamten Text in dem Etikett	ALL
Den gesamten Text in der aktuellen Zeile	LINE

- SMALL FONT ist nur für Normal- und Fettschrift unterstützt. Konturierte, schattierte und erhabene Zeichen werden in normaler Schrift ausgedruckt.



Speicherung, Aufrufung und Löschung von Etiketten

Speichern eines Etiketts

1. Erstellen Sie das Etikett, das Sie abspeichern möchten.
2. Nachdem Sie die Eingabe von Text beendet haben, erscheint die folgende Anzeige auf dem Display des Druckers.



3. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow zur Wahl von **STORE**.
4. Drücken Sie **SET**.
5. Geben Sie bis zu fünf Zeichen für den Etikettenamen ein, und drücken Sie danach **SET**.



Gesamtbetrag des für die Speicherung der aktuellen Etiketten verwendeten Speichers.

6. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung, drücken Sie **SET** oder **ESC**, um das Label zu speichern bzw. den Vorgang abzubrechen.

Aufrufen eines Etiketts

1. Drücken Sie ON , um den Drucker einzuschalten.
2. Verwenden Sie \leftarrow und \rightarrow zur Wahl von **STORED DATA**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow zur Wahl von **RECALL**, und drücken Sie danach **SET**.
4. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow , um durch die Etikettenamen zu scrollen, bis der aufzurufende Etikettenname angezeigt wird.
5. Drücken Sie **SET**, um das Label anzuzeigen.
 - Nun können Sie das Etikett ausdrucken oder gewünschte Änderungen vornehmen.

Löschen eines Etiketts

1. Drücken Sie ON , um den Drucker einzuschalten.
2. Verwenden Sie \leftarrow und \rightarrow zur Wahl von **STORED DATA**, und drücken Sie danach **SET**.
3. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow zur Wahl von **DELETE**, und drücken Sie danach **SET**.
4. Verwenden Sie \uparrow und \downarrow , um durch die Etikettenamen zu scrollen, bis der zu löschende Etikettenname angezeigt wird.
5. Drücken Sie **SET**.
6. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung, drücken Sie **SET** oder **ESC**, um das Etikett zu löschen bzw. den Vorgang abzubrechen.
 - Falls mehrere Etiketten in dem Speicher abgespeichert sind, erscheint durch das Löschen eines Etiketts der Name des nächsten Etiketts. Sie können den obigen Vorgang wiederholen, um andere Etiketten wunschgemäß zu löschen.
 - Um den Etikettenlöschvorgang zu verlassen, drücken Sie **ESC**.

Konfigurierung des Drucker-Setups

Der Drucker weist eine SET UP-Anzeige auf, die Sie zur Konfigurierung einer Anzahl grundlegender Einstellungen verwenden können.

■ Konfigurieren des Drucker-Setups

1. Drücken Sie **ON** , um den Drucker einzuschalten.
2. Drücken Sie **SET UP**.
3. Verwenden Sie **↶** und **↷** zur Wahl des SET UP-Eintrags, dessen Einstellung Sie ändern möchten, und drücken Sie danach **SET**.
4. Nehmen Sie mit den Cursortasten die Einstellungen vor und drücken Sie dann **SET**.

Wenn diese Einstellung gewählt ist:	Ändern Sie die Einstellung wie folgt:
DEFAULT FONT	• Verwenden Sie ↶ und ↷ zur Wahl der Schriftart (Seite 42).
INPUT	• Verwenden ↶ und ↷ zur Wahl von INSERT oder OVERWRITE (Seite 36).
CONTRAST	• Verwenden Sie ↶ und ↷ zur Einstellung des Display-Kontrasts.
DENSITY	• Verwenden Sie ↶ und ↷ zur Einstellung der Druckdichte.
SOUND	• Verwenden Sie ↶ und ↷ zum Ein- oder Ausschalten des Soundeffekts des Druckers.
LANGUAGE	• Verwenden Sie ↶ und ↷ zur Wahl der Anzeigesprache, die Sie verwenden möchten.
DEMO PRINT	• Wählen Sie mit ↶ und ↷ die auszudruckenden Demodaten.

Demodruck

Beim Demodruck werden vorprogrammierte Daten ausgedruckt, die zeigen, welche Druckmöglichkeiten dieser Drucker bietet.

Wichtig!

- Falls sich die Etikettendaten von Ihrer letzten Etiketten-Layout-Session noch immer im Speicher befinden, dann werden diese durch die Ausführung des Demodrucks gelöscht. Falls Sie die Daten zu einem späteren Zeitpunkt wieder verwenden möchten, speichern Sie diese im Speicher ab (Seite 44), bevor Sie einen Demodruck ausführen.

1. Stellen Sie sicher, dass eine Farbbandkassette in den Drucker eingesetzt ist.
 - Für Informationen über das Einsetzen der Farbbandkassette siehe Seite 15.
2. Falls der Drucker eingeschaltet ist, schalten Sie diesen durch Drücken von **OFF** aus.
3. Drücken Sie **ON** , um den Drucker einzuschalten.
4. Drücken Sie **SET UP**.
5. Verwenden Sie **↶** und **↷** zur Wahl von **DEMO PRINT**, und drücken Sie danach **SET**.
6. Verwenden Sie **↶** und **↷** zur Wahl des zu druckenden Demodaten, und drücken Sie danach **SET**.
7. Verwenden Sie **↶** und **↷** zur Wahl von **PRINT**, und drücken Sie danach **SET**.
8. Verwenden Sie **↶** und **↷** zur Wahl des Druckbereichs, auf dem Sie drucken möchten, und drücken Sie danach **SET**.
9. Setzen Sie eine Disc in den Drucker ein.
10. Drücken Sie **SET**, um mit dem Drucken zu beginnen.
 - Sowohl die DATA 1 als auch die DATA 2 werden in dem oberen Druckbereich und in dem unteren Druckbereich der Disc ausgedruckt.
11. Nachdem das Drucken beendet ist, verwenden Sie **↶** und **↷** zur Wahl von **EXIT**, und drücken Sie danach **SET**.
12. Als Antwort auf die erscheinende Bestätigungsmeldung drücken Sie **SET**.

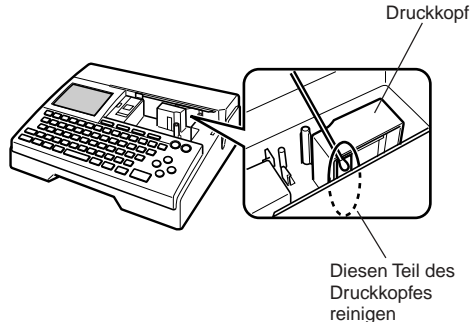
Pflege des Druckers

Bei verschmutztem Druckkopf sind eventuell keine zufrieden stellenden Druckergebnisse erzielbar. Wenn der Druckkopf verschmutzt ist, reinigen Sie ihn bitte anhand der nachstehenden Anleitung.

Wichtig!

- Verwenden Sie zum Reinigen des Druckkopfes nur Wattestäbchen oder anderes weiches Material.

1. Drücken Sie **OFF** zum Ausschalten des Druckers.
2. Öffnen Sie den Kassettenfachdeckel.
3. Reinigen Sie den Druckkopf mit einem alkoholbefeuchteten Wattestäbchen.
 - Sie können für den Druckkopf auch einen handelsüblichen Tonkopf-Reinigungsatz für Kassettenrekorder usw. verwenden.




Reinigen der Außenseite des Druckers

Wischen Sie die Außenseite des Druckers mit einem in Frischwasser angefeuchteten Tuch ab. Wringen Sie das Tuch gut aus, um vor dem Abwischen des Druckers alle überschüssige Feuchtigkeit zu entfernen. Verwenden Sie niemals Benzol, Alkohol, Verdünner oder andere flüchtige Mittel für das Reinigen der Außenseite des Druckers. Anderenfalls kann das Gehäuse beschädigt werden.

Störungsbeseitigung

Schlagen Sie in den nachfolgenden Störungsbeseitigungstabellen nach, wenn Probleme mit dem Drucker oder der Anwendung auftreten sollten. Falls Sie untenstehend keine Lösung für Ihr Problem finden können, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an Ihren nächsten autorisierten CASIO-Kundendienst.

Symptom	Mögliche Ursache	Empfohlene Abhilfe
Nichts erscheint auf dem Display, wenn ich  drücke.	Die Kontrasteinstellung des Displays muss nachjustiert werden.	Justieren Sie die Kontrasteinstellung des Displays. (Seite 45)
	Das Netzgerät ist nicht richtig angeschlossen.	Achten Sie darauf, dass das Netzgerät richtig angeschlossen ist. (Seite 9)
	Die Batteriespannung ist niedrig oder der falsche Batterietyp ist in den Drucker eingesetzt.	Wechseln Sie auf die Stromversorgung mittels Netzgerät oder ersetzen Sie die aktuellen Batterien durch einen Satz frischer Mignon-Alkalibatterien (selbst erstanden). (Seite 10)
	Die Batterien sind nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Batterien richtig ein. (Seite 10)
Der Druckvorgang wird normal beendet, aber nichts wird ausgedruckt.	Nur Leerstellen wurden für das Etikett eingegeben.	Geben Sie den Text ein, den Sie drucken möchten.
	Die von einem Computer importierte Datei enthält keine Daten.	Importieren Sie die Daten erneut.

Symptom	Mögliche Ursache	Empfohlene Abhilfe
Der Druck ist nicht klar. Der Druck weist schlechte Qualität auf. Der Druck ist zu hell.	Der Druckkopf ist verschmutzt.	Reinigen Sie den Druckkopf. (Seite 46)
	Die Batteriespannung ist niedrig.	Wechseln Sie auf die Stromversorgung mittels Netzgerät, oder setzen Sie einen Satz frischer Batterien (selbst erstanden) ein. (Seite 10)
	Falsche Druckdichte	Stellen Sie die Druckdicht ein. (Seite 45)
	Jeder der folgenden Punkte kann den richtigen Druck behindern. <ul style="list-style-type: none"> Die Disc-Druckfläche ist nicht glatt oder eben Die Disc-Druckfläche weist ein aufgedrucktes Design oder aufgedruckte Linien auf Die Disc-Druckfläche unterstützt nur den Tintenstrahldruck 	Verwenden Sie eine Disc, die den Anforderungen in den mitgelieferten „Vorsichtsmaßnahmen für das Drucken“ oder auf der folgenden Internet-URL entspricht. http://world.casio.com/ds/media/ Sie können auch ein Einstellen der Druckdichte versuchen, um diese dunkler zu machen. (Seite 45)
Die Farbbandkassette ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Farbbandkassette erneut richtig ein.	
Drucken nicht möglich.	Die Batteriespannung ist niedrig oder der falsche Batterietyp ist in den Drucker eingesetzt.	Wechseln Sie auf die Stromversorgung mittels Netzgerät, oder setzen Sie einen Satz frischer Mignon-Alkalibatterien (selbst erstanden) ein. (Seite 10)
Text kann nicht eingegeben werden.	Sie haben die FUNCTION -Taste gedrückt.	Drücken Sie ESC , um die Betätigung der FUNCTION -Taste zu annullieren.

Symptom	Mögliche Ursache	Empfohlene Abhilfe
Verbindung zwischen dem Drucker und einem Computer kann nicht hergestellt werden.	Die COMPUTER LINK -Taste wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie die COMPUTER LINK -Taste, um eine Verbindung herzustellen.
	Das USB-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie das Kabel erneut richtig an.
	Der Drucker ist ausgeschaltet.	Drücken Sie (ON) , um den Drucker einzuschalten.
	Der USB-Treiber ist nicht richtig installiert.	Ziehen Sie den Stecker des USB-Kabels ab, und stecken Sie ihn danach wieder an.
	Obwohl der USB-Treiber richtig installiert ist, ist aus irgendwelchen Gründen die Datenkommunikation nicht möglich.	Versuchen Sie einen unterschiedlichen USB-Port auf Ihrem Computer, oder versuchen Sie die Verwendung eines anderen USB-Kabels.
Der Druckvorgang wird normal beendet, aber nichts wird ausgedruckt.	Das Farbband ist verbraucht.	Setzen Sie eine neue Farbbandkassette (Option) ein. (Seite 15)
Die gedruckte Farbe unterscheidet sich von der Farbbandfarbe.	Die Farbe des endgültigen Ausdrucks wird sowohl von der Farbe des Farbbandes als auch von der Farbe der Disc beeinflusst, auf der Sie drucken.	Versuchen Sie die Verwendung einer Disc mit hellerer Farbe oder eines Farbbandes mit dunklerer Farbe.
Der Druck ist auf der Disc nicht richtig positioniert.	Fehlerhafte Ausrichtung der Disc, wenn Sie diese in den Drucker eingesetzt haben.	Verwenden Sie die Positionierungsführung für das Ausrichten der Disc. (Seite 22)

Symptom	Mögliche Ursache	Empfohlene Abhilfe
Die Disc stoppt während des Druckvorganges.	Der Netzkabelstecker oder das Netzteil ist nicht bis zum Anschlag eingesteckt.	Schließen Sie das Netzkabel und das Netzgerät richtig an. (Seite 9)
	Der Drucker ist gestört.	Wenn die Disc nicht problemlos aus dem Spalt zwischen Druckkopf und Walze entnommen werden kann, gehen Sie bitte wie auf Seite 8 gezeigt vor.
	Die Batteriespannung ist niedrig oder der falsche Batterietyp ist in den Drucker eingesetzt.	Verwenden Sie das Netzgerät für die Stromversorgung des Druckers, oder ersetzen Sie die aktuellen Batterien durch einen Satz frischer Mignon-Alkalibatterien.
Disc kann in den Drucker nicht eingesetzt werden.	Der Kassettenfachdeckel ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie den Kassettenfachdeckel richtig und setzen Sie die Disc ein (Seite 9).
Das Drucken startet nicht.	Die Disc ist in dem Drucker nicht richtig positioniert.	Entfernen Sie die Disc, und setzen Sie diese danach gerade an der linken Seite des Schlitzes entlang der Oberseite des Druckers ein. (Seite 21)

Fehlermeldungen

Meldung	Ursache und Abhilfe	Siehe Seite:
DATA ERROR! INITIALIZE THE PRINTER!	<ul style="list-style-type: none"> • Sie versuchen die Verwendung des Druckers, ohne dessen Speicher zuerst zu initialisieren. • Sie haben das Netzgerät abgetrennt oder die Batterien entnommen, bevor der Drucker vollständig ausgeschaltet war. → Drücken Sie SET und initialisieren Sie dann den Druckerspeicher. 	12
ENTIRE PHRASE COULD NOT BE RECALLED!	<ul style="list-style-type: none"> • Der Text in dem Phrasenspeicher, den Sie aufzurufen versuchen, führt dazu, dass die Anzahl der Zeichen die zulässige Grenze für die Position, an der Sie die Zeichen einfügen, überschritten wird. → Nehmen Sie die Eingabe so vor, dass der aus dem Phrasenspeicher aufgerufene Text nicht dazu führt, dass die zulässige Anzahl von Zeichen überschritten wird. 	37
LINK ERROR! CHECK ALL CONNEC- TIONS!	<ul style="list-style-type: none"> • Das USB-Kabel ist nicht richtig an den USB-Port angeschlossen. → Schließen Sie das USB-Kabel richtig an den USB-Port an. • Der Computer ist ausgeschaltet. → Starten Sie den Computer. 	Dies zuerst lesen

Meldung	Ursache und Abhilfe	Siehe Seite:
LOW BATTERY!	<ul style="list-style-type: none"> • Die Batteriespannung ist niedrig. → Tauschen Sie die Batterien aus, oder verwenden Sie das Netzgerät für die Stromversorgung des Druckers. • Temperatur unter 10 °C → Bringen Sie den Drucker an einen Ort, an dem die Temperatur innerhalb des zulässigen Betriebstemperaturbereichs (10 °C bis 35 °C) liegt. 	10
LOW BATTERY! CONTINUE TO PRINT? SET/ESC	<ul style="list-style-type: none"> • Die Batteriespannung ist niedrig. → Tauschen Sie die Batterien aus, oder verwenden Sie das Netzgerät für die Stromversorgung des Druckers. • Temperatur unter 10 °C → Bringen Sie den Drucker an einen Ort, an dem die Temperatur innerhalb des zulässigen Betriebstemperaturbereichs (10 °C bis 35 °C) liegt. 	10
MEMORY FULL!	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist nicht ausreichend Speicher für die Speicherung der Daten verfügbar, die Sie zu speichern versuchen. → Löschen Sie nicht mehr benötigte Speicherdaten, und versuchen Sie es nochmals. 	44

Meldung	Ursache und Abhilfe	Siehe Seite:
NO DATA!	<ul style="list-style-type: none"> • Sie versuchen ein Aufruf-, Editier- oder Löschvorgang mit einem Phrasenspeicher, der keine Daten enthält. → Wählen Sie einen anderen Phrasenspeicher. • Sie versuchen, Speicherdaten aufzurufen oder zu löschen, doch befinden sich keine Daten im Speicher. → Registrieren Sie Daten im Speicher, bevor Sie einen dieser Vorgänge ausführen. 	37
NO INPUT TEXT!	<ul style="list-style-type: none"> • Sie versuchen einen Druck- oder Vorschauvorgang, wenn kein Text eingegeben wurde. → Geben Sie Text ein, bevor Sie das Drucken oder die Vorschau versuchen. 	21, 33
NOT ENOUGH INK RIBBON FOR NEXT PRINT	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist nicht mehr ausreichendes Farbband übrig, um den aktuellen Druckvorgang ausführen zu können. → Nachdem das Drucken beendet ist, tauschen Sie die Farbbandkassette aus, bevor Sie mit dem nächsten Druckvorgang beginnen. 	15

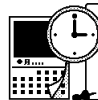
Meldung	Ursache und Abhilfe	Siehe Seite:
NOT ENOUGH MEMORY! SET/ESC	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist nicht ausreichend Speicher für die Speicherung der Daten verfügbar, die Sie zu bearbeiten versuchen. → Um die Daten zu bearbeiten und zu drucken, ohne diese abzuspeichern, drücken Sie SET, um fortzusetzen. Falls Sie die Daten speichern möchten, löschen Sie nicht mehr benötigte Speicherdaten. 	44
NOW PRINTING	<ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker ist überhitzt. → Warten Sie einfach, worauf das Drucken wieder fortgesetzt wird, sobald der Drucker auf eine normale Temperatur abgekühlt ist. * Falls die Meldung „NOW PRINTING“ auf dem Display verbleibt und es den Anschein hat, als ob das Drucken nicht fortgesetzt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an Ihren nächsten CASIO-Kundendienst. 	—
PRINT ERROR! LOAD AN INK RIBBON CASSETTE!	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist keine Farbbandkassette in den Drucker eingesetzt, oder die Farbbandkassette ist nicht richtig eingesetzt. → Überprüfen Sie die Farbbandkassette. 	15

Meldung	Ursache und Abhilfe	Siehe Seite:
PRINT ERROR! NO INK RIBBON!	<ul style="list-style-type: none"> • Die Farbbandkassette hat ihr Ende erreicht. → Tauschen Sie die Farbbandkassette aus. 	15
PRINT ERROR! PLACE DISC IN PRINTER CORRECTLY!	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disc ist nicht richtig in den Drucker eingesetzt. → Setzen Sie die Disc richtig ein. 	21
SAME NAME ALREADY USED!	<ul style="list-style-type: none"> • Der Name, den Sie den Daten zuzuordnen versuchen, wird bereits für früher gespeicherte Daten verwendet. → Geben Sie einen unterschiedlichen Namen ein. 	44
TOO MANY CHARACTERS! SOME WERE NOT PASTED	<ul style="list-style-type: none"> • Das Einfügen von kopiertem Text führt dazu, dass die Anzahl der Zeichen die zulässige Grenze für die Position übersteigt, an der Sie den Text einfügen. → Nehmen Sie die Eingabe so vor, dass der eingefügte Text nicht dazu führt, dass die zulässige Anzahl von Zeichen überschritten wird. 	











Rahmen









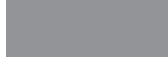












BACK UP



Etikettformate

Typ	Nummer	Format	Eingabeposten	Vertikalgröße (mm)	Maximalwert
FOR-MAT	1		TITLE	12	12
	2		TITLE	9	16
	3		TITLE1	6	24
			TITLE2	6	24
	4		TITLE	9	16
			COMMENT	3	49
	5		COMMENT	3	49
			TITLE	9	16
	6		TITLE	6	24
			COMMENT	3	49
7		COMMENT	3	49	
		TITLE	6	24	
8		TITLE1	3	49	
		TITLE2	3	49	
		TITLE3	3	49	
9		TITLE	6	24	
		COMMENT1	3	49	
		COMMENT2	3	49	
10		COMMENT1	3	49	
		COMMENT2	3	49	
		TITLE	6	24	

Typ	Nummer	Format	Eingabeposten	Vertikalgröße (mm)	Maximalwert
FOR-MAT	11		TITLE	6	24
			ITEM1~4	3	24 (x4)
	12		TITLE1~4	3	49 (x4)
	13		ITEM1~8	3	24 (x8)
	14		TITLE	6	24
			COMMENT	3	49
	15		ITEM1~4	2	18 (x4)
			TITLE	6	24
	16		ITEM1~4	2	37 (x4)
			TITLE	6	24
17		ITEM1~8	2	18 (x8)	
		TITLE	6	24	
18		ITEM1~8	2	37 (x8)	
		ITEM1~16	2	18 (x16)	
LOGO	1		LOGO	—	—
	2		LOGO	—	—
			TITLE	6	12
	3		LOGO	—	—
TITLE1~2			3	24 (x2)	
4		LOGO	—	—	
		TITLE1~3	3	24 (x3)	

Typ	Nummer	Format	Eingabeposten	Vertikalgröße (mm)	Maximalwert
FRAME	1		TITLE	12	9
	2		TITLE1	3	36
			TITLE2	3	36
	3		TITLE	6	18
			COMMENT	3	36
	4		COMMENT	3	36
			TITLE	6	18
	5		TITLE1	3	36
			TITLE2	3	36
			TITLE3	3	36
AUTO	1		TITLE	15~3	49
	2		TITLE1	6~3	49
TITLE2			6~3	49	

Technische Daten

Modell : CW-K85

Eingang

Tastatur-Layout: Schreibmaschine (QWERTY)

Zeichentypen

Buchstaben : 52 (A bis Z, a bis z); 99 (Á, ß, Ç, etc.)

Ziffern : 10

Griechisch : 48

Russisch : 66

Symbole : 281

Illustrationen : 124

User (Anwender): Speicher für die Speicherung von vier Zeichen

Display

Bauart: Flüssigkristallanzeige (96 x 64 Bildpunkte, 12 Spalten x 4 Zeilen)

Eingabefeld : 12 Spalten x 1 Zeile

Drucken

Auflösung : 200 dpi (Punkte pro Zoll)

Drucksystem: Thermalübertragung

Ungefähre Geschwindigkeit: 8 mm/Sekunde

Druckbreite : Ungefähr 16 mm

Drucklänge : Ungefähr 74 mm

Zeichen : Bitmap

Schriftarten : New Sans-serif, New Sans-serif Italic, New Sans-serif
Rounded, New Roman, New Roman Italic

Druckrichtungen : Horizontal

Zeichenstile : Normal, Fettdruck, Umriss, Schatten, Erhaben

Anzahl der Druckzeilen: Maximal 8

Speicher

Text : Etwa 4.000 Zeichen

Kopieren und Einfügen: Bis zu 49 Zeichen; 9 Einträge

Phrasenspeicher: 9 Phrasen, bis zu 49 Zeichen pro Phrase

Allgemeines

Stromversorgung: Netzgerät (AD-A12280L); acht Mignon-Alkalibatterien

Leistungsaufnahme: 18 W

Ausschaltautomatik: Etwa sechs Minuten nach der letzten Tastenbetätigung

- Die Ausschaltautomatik ist deaktiviert, wenn das Netzgerät für die Stromversorgung verwendet wird und der Drucker an einen Computer angeschlossen ist.

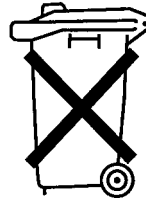
Abmessungen (H × B × T) : 68,8 × 204 × 183 mm

Gewicht : 780 g (ohne Batterien)

Zulässige Betriebstemperatur: 10 bis 35 °C



CASIO Europe GmbH Bornbarch
10, 22848 Norderstedt, Germany



**Batterij niet weggooien,
maar inleveren als
KCA**



This mark applies in EU countries only.

Diese Markierung trifft nur auf EU-Länder Zu.

Cette marque ne s'applique qu'aux pays de l'UE.

Este símbolo es válido sólo en países de la UE.

Questo marchio vale soltanto nei paesi dell'UE.

CASIO®

CASIO COMPUTER CO., LTD.

6-2, Hon-machi 1-chome
Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan